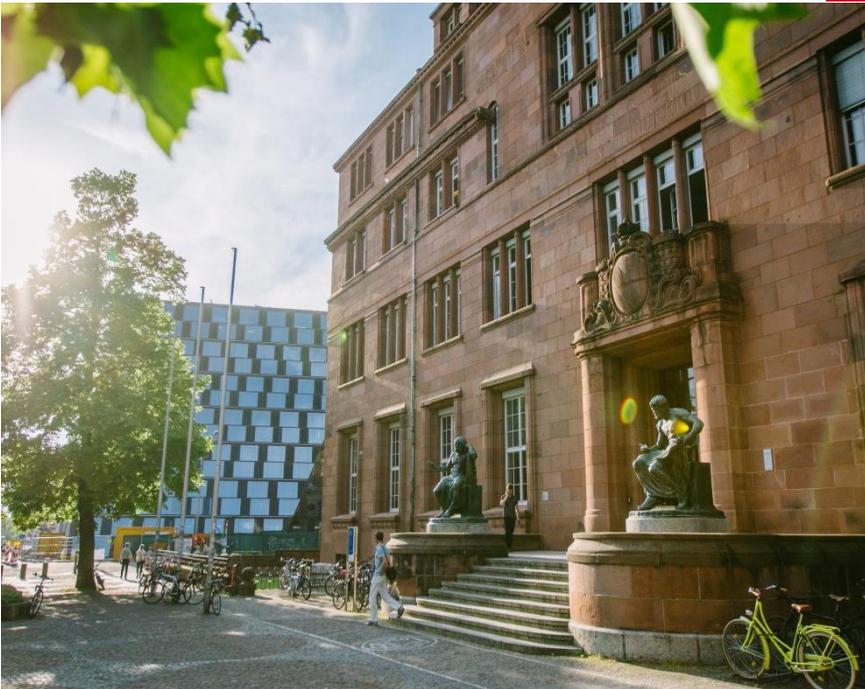


# Informationsbroschüre für internationale Studierende 2021/22

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



**UNI  
FREIBURG**



Rechtswissenschaftliche Fakultät  
INCOMINGS





# Inhaltsverzeichnis

(For English-version see English website)

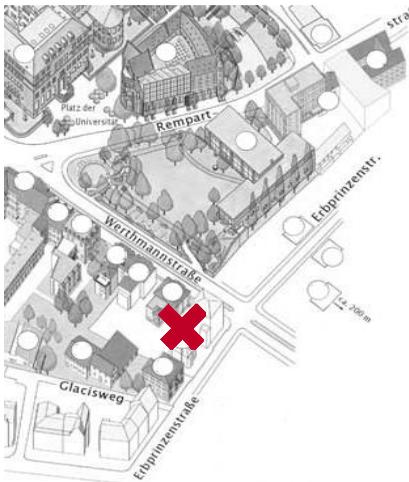
Das Auslandsbüro der Rechtswissenschaftlichen Fakultät	03
Herzlich Willkommen in Freiburg	04
Die Stadt Freiburg	05
Vorstellung der Universität und der Fakultät	07
Lageplan	12
Bewerbungsverfahren für Erasmus+	13
Bewerbungs- und Zulassungsverfahren für LL.M.-Studierende	15
Wohnen in Freiburg	18
Sprachkurse am SLI (Sprachlehrinstitut)	20
Informationen zum Studium	22
Praktische Hinweise	25
Touristische Hinweise	31
Wichtige Adressen	32

# Das Auslandsbüro

## der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

### Herzlich Willkommen im Auslandsbüro

Das Auslandsbüro der Rechtswissenschaftlichen Fakultät versteht sich als Dreh- und Angelpunkt für alle internationalen Angelegenheiten der Rechtswissenschaftlichen Fakultät Freiburg. Internationale Studierende, Gäste und Dozenten – alle sind herzlich willkommen, mit ihren Fragen rund um das Studium in Freiburg an uns heranzutreten! Wir stehen in unseren Sprechstunden oder nach Vereinbarung gerne für alle Fragen zur Verfügung. Auch per E-Mail und Telefon.



#### Kontakt:

Auslandsbüro der  
Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Erbprinzenstr. 17a, D-79085 Freiburg  
Tel: + 49 (0)761 203-2185  
Fax: + 49 (0)761 203-5524  
Mail: [international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de)  
[www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales)



## Herzlich willkommen in Freiburg

### und herzlich willkommen an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Albert-Ludwigs-Universität!

Wir freuen uns, Sie an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg begrüßen zu dürfen!

Mit dieser Broschüre wollen wir Ihnen einen möglichst einfachen und schnellen Start an der rechtswissenschaftlichen Fakultät ermöglichen. Wir stehen als Ansprechpartner für alle Fragen – besonders für Fragen zu Ihrem Studienplan – zur Verfügung. Hier vorab einige wichtige Informationen zum Studium in Freiburg:

Das akademische Jahr wird in ein **Winter-** (01.10. - 31.03.) und ein **Sommersemester** (01.04. - 30.09.) aufgeteilt.

Die **Vorlesungen** im **Wintersemester 2021/22** finden vom **18.10.2021 – 12.02.2022** und im **Sommersemester 2022** vom **25.04.2022 – 30.07.2022** statt.

Das Wintersemester 2021/22 wird aller Voraussicht nach mit Lehrveranstaltungen vor Ort im Hörsaal sowie in digitaler Form stattfinden.

Bei Fragen wenden Sie sich gern jederzeit per Mail an uns:

[international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de)

Telefonisch erreichen Sie uns während der Sprechzeiten unter: +49 (0) 761 20 -2185

Bitte beachten Sie, dass diese während der anhaltenden Corona Pandemie abweichend sind. Die aktuellen Sprechzeiten finden Sie auf unserer Homepage:

[www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales)

Wir freuen uns, Sie in Freiburg begrüßen zu dürfen.

Das Auslandsbüro

# Die Stadt Freiburg

## Kurze Geschichte der Stadt Freiburg



Offizielles Gründungsdatum Freiburgs ist das Jahr 1120, in dem Herzog Konrad II. von Zähringen der Siedlung zu Füßen seiner Burg auf dem Schlossberg die Rechte eines Marktes verlieh. Aufgrund dieses Privilegs wurde die junge Siedlung attraktiv für Kaufleute des Breisgaus, so dass Freiburg rasch wuchs und sich Infrastrukturen wie Stadtmauer, Tore, Wasserversorgung (z.B. das „**Bächle**“) und Straßenzüge herausbildeten. Nach dem Aussterben der männlichen Linie der Zähringer 1218 übernahm das verwandte Geschlecht der unbeliebten Grafen von Urach die Stadtherrschaft. Die endgültige Entmachtung der Grafen von Freiburg erfolgte 1368 nach einer Schlacht zwischen Bürgern und den Grafen, in deren

Folge die Bürger sich von ihren Stadtherren loskauften und gegen eine hohe Aufnahmesumme sich dem erstarkenden Machtbereich der Habsburger angliederten. Freiburg blieb bis 1806 Teil des Habsburger Reichs. Aufgrund mangelnder moderner Festungsbauten konnte Freiburg nach einer kurzen Belagerung 1677 von den französischen Truppen eingenommen werden. Dies führte vor allem in der äußeren Erscheinung der Stadt zu erheblichen Veränderungen: Die Vorstädte, ein Großteil der Stadtmauer und die meisten Tore mussten der Festung nach Plänen des Generals Sébastien de Vaubans weichen. Nach dem Frieden von Rijswijk 1697 wurde Freiburg nach 20-jähriger französischer Besetzung wieder den Habsburgern übergeben. Nach dem Wiener Kongress 1815 wurde Freiburg endgültig dem Großherzogtum Baden angegliedert und verlor so nach über 450 Jahren seine Zugehörigkeit zum habsburgischen Reich. Die Stadt stagnierte in ihren Grenzen der mittelalterlichen Innenstadt. Erst der Bau der Eisenbahn und die beginnende Industrialisierung ließen neue Stadtviertel entstehen und die Stadt wachsen. Unter Bürgermeister Otto Winterer wurde Freiburg Ende des 19. Jahrhunderts zur „Pensionopolis“ fortentwickelt: Ein gezieltes Anwerben von Pensionären aus Norddeutschland um die Jahrhundertwende und das Ansteigen der Studentenzahlen ließen Freiburg „explodieren“, so dass die Bevölkerungszahlen innerhalb von wenigen Jahrzehnten um fast 400% anstiegen.



Der Erste Weltkrieg hinterließ kaum Spuren in der Stadt, anders als der Zweite Weltkrieg: Nach einem verheerenden Angriff der Royal Air Force in den späten Nachmittagsstunden des 27. Novembers 1944 lagen weite Teile der Innenstadt in Schutt und Asche. Nach 1945 erfolgte der Wiederaufbau der Innenstadt unter Wahrung der mittelalterlichen Straßenstrukturen, der Grundrisse und auch der ursprünglichen Fassadengestalt.

Heute führt die Stadt Freiburg dank ihres ökologischen Engagements den Titel „Solarhauptstadt“, ist geprägt vom studentischen Leben der fast 30.000 Studierenden und verzeichnet steigende Einwohnerzahlen, meist durch den Zuzug junger Familien.

☺ **Fun Fact:**

Es wird erzählt, wer in das “Bächle” fällt – eines über die ganze Stadt verzweigten Systems von Kanälen – wird ein Freiburger “Bobbele” heiraten (eine Person, die in Freiburg geboren wurde).

# Vorstellung der Universität und der Fakultät

## 550 Jahre Universität Freiburg



Im Juli 2007 hat die Universität Freiburg i. Br. ihr 550-jähriges Jubiläum gefeiert. 1457 wurde sie von Albrecht VI. von Österreich mit den vier klassischen Fakultäten Theologie, Rechtswissenschaft, Medizin sowie den „artes liberales“ als Vorläufer der philosophischen Fakultät gegründet. Im Jahr 1818 sorgte Großherzog

Ludwig von Baden für den Fortbestand der Freiburger Universität, die sich zum Dank seitdem Albert-Ludwigs-Universität nennt.

Nach Wien war die Universität Freiburg im Vorderösterreichischen Breisgau die zweite habsburgische Universitätsgründung. 1620 übernahm der Jesuitenorden auf Initiative des Landesherrn große Teile der Universität.

Seit den 1880er Jahren setzte ein enormer Aufschwung der Freiburger Universität ein. Es entstand das Klinikviertel, die naturwissenschaftlichen Institute erhielten im Norden der Altstadt ein eigenes Institutsviertel. Auch die Studentenzahlen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät nahmen sprunghaft zu. Freiburg zog Jurastudenten in großer Zahl aus Berlin und Norddeutschland an und war fortan nicht mehr auf den vormals regionalen Einzugsbereich beschränkt. Ende des 19. Jahrhunderts entschied man sich bewusst gegen eine ausgelagerte Campus-Universität; das 1907 – 1911 erbaute Kollegiengebäude I und die Universitätsbibliothek (das heutige Kollegiengebäude IV) verblieben im Mittelpunkt der rasch wachsenden Stadt.

Blieb die Studierendenzahl in der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts fast konstant bei etwa 3000, so wurde Freiburg seit den 60er Jahren des 20. Jahrhunderts zu einer beliebten Massenuniversität.

Derzeit sind etwa 25.000 Studierende eingeschrieben, die das Leben der Stadt Freiburg mit 227.000 Einwohnern ganz wesentlich prägen.

## Die Rechtswissenschaftliche Fakultät

Die Juristische (heute: Rechtswissenschaftliche) Fakultät gehörte zum Grundbestand der Universität. Mit *Ulrich Zasius* (1461-1535), der für Freiburg das "Neue Stadtrecht " von 1520 verfasst hat, erlebte sie am Anfang des 16. Jahrhunderts im Zeichen des Humanismus eine Hochblüte.

Danach allerdings blieb sie als Lehr- und Forschungsstätte für die vorderösterreichischen Lande mehr als zwei Jahrhunderte lang recht provinziell. Nach dem Übergang Freiburgs an Baden blieb sie noch lange im Schatten Heidelbergs. Aber im Vormärz 1848 wurde das "Staatslexikon" der »politischen Professoren« *Karl von Rotteck* (1775-1840) und *Karl Theodor Welcker* (1790-1869) zum Katechismus der liberalen Verfassungsbewegung.

1896 wurde die Fakultät unter bestimmender Mitwirkung von *Max Weber* (1864-1920) durch Hereinnahme der nationalökonomischen Lehrstühle zu einer Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät umgebildet.

Nach der Machtergreifung durch die Nationalsozialisten im Jahre 1933/34 stürzte die Fakultät zunächst in heftige Turbulenzen. Doch konnte sich in ihr durch das Zusammenwirken von *Walter Eucken* (1891-1950), *Hans Großmann-Doerth* (1894-1944) und *Franz Böhm* (1895-1977) eine Lehr- und Forschungsgemeinschaft von Nationalökonomien und Juristen entwickeln, die als »Freiburger Schule« bekannt wurde und nach 1945 beim Aufbau der Marktwirtschaft nach Konzeption des Ordo-Liberalismus mitwirkte. Andere Mitglieder der Fakultät wie *Erik Wolf* (1902-1977) und *Constantin von Dietze* (1891-1973) haben sich im Kampf der »Bekennenden Kirche« engagiert und sich - ebenso wie *Eucken* und *Böhm* - an der Ausarbeitung der Freiburger Denkschrift des sogenannten Bonhoeffer-Kreises beteiligt, einem bedeutenden Dokument des Widerstandes gegen den Nationalsozialismus.

Nach einer schwierigen Phase des Wiederaufbaus und der Konsolidierung - maßgebende Schlüsselfiguren waren *Fritz Pringsheim*, *Gustav Boehmer* (1881-1969), *Adolf Schönke* (1908-1953) und *Ernst von Caemmerer* (1908-1985) - setzte Mitte der 50er Jahre bei zunehmenden Studentenzahlen mit der Schaffung neuer Lehrstühle ein kräftiger Ausbau der Fakultät ein. 1969 wurde im Zuge der organisatorischen Umgestaltung der Universität die bewährte Gemeinschaft mit den Nationalökonomien aufgelöst.



## Aufbau der Fakultät

Eine institutionelle Gliederung der Fakultät ergibt sich aus der Existenz von Instituten (früher: *Seminare*). Als bibliothekarische Einrichtungen sind sie seit 1975 zusammengefasst in der (Zentral-)Bibliothek für Rechtswissenschaft, die aus dem 1889 gegründeten Juristischen Seminar hervorgegangen ist.

Das älteste Spezialinstitut ist das 1929 von *Pringsheim* und von *Claudius Frhr. von Schwerin* (1880-1944) gegründete Institut für Rechtsgeschichte und geschichtliche Rechtsvergleichung mit einer romanistischen und einer germanistischen Abteilung sowie einer später unter *Hans Julius Wolff* (1902-1983) gebildeten Arbeitsstelle für griechisches Recht.

Dem Bereich des Bürgerlichen Rechts sind zugeordnet das Institut für Ausländisches und Internationales Privatrecht sowie das Institut für Deutsches und Ausländisches Zivilprozessrecht, ferner das Institut für Wirtschaftsrecht, Arbeits- und Sozialrecht.

Das Strafrecht ist mit dem Institut für Kriminologie und Wirtschaftsstrafrecht vertreten, dessen Ursprünge auf das von *Erik Wolf* schon 1930 geschaffene Seminar für Strafvollzugskunde zurückgehen. Aus der Fakultät hervorgegangen und eng mit ihr verbunden ist aber auch das Max-Planck-Institut für Ausländisches und Internationales Strafrecht.

Das Institut für öffentliches Recht umfasst zwei Abteilungen für Staatsrecht und je eine für Völkerrecht, Verwaltungsrecht und Verwaltungswissenschaft. Schließlich gehört das Seminar für Rechtsphilosophie und Kirchenrecht in den Kreis der Spezialinstitute. Deren Bibliotheksbestände (und darüber hinaus diejenigen der Lehrstühle, die nicht mit einem Institut verbunden sind) sind in einem Zentralkatalog der Bibliothek für Rechtswissenschaft erfasst. Der Gesamtbestand an Büchern beläuft sich derzeit auf rund 250.000 Bände.

Schon der Name einiger Institute lenkt auf einen offensichtlichen Schwerpunkt der Forschungsaktivitäten hin, nämlich die auf die Rechtsgeschichte wie auf das geltende Recht bezogene Rechtsvergleichung. Im Übrigen aber hängen die Gegenstände der Forschung in starkem Maße von den Zielsetzungen und Präferenzen der einzelnen Professoren ab. Dementsprechend bringen personelle Veränderungen in der Zusammensetzung der Fakultät auch Veränderungen des wissenschaftlichen Profils mit sich.

Die Darstellungen der Stadtgeschichte und Universitätsgeschichte sind (mit freundlicher Genehmigung) in Auszügen übernommen aus dem Band "Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau" von Rudolf-Werner Dreier, Freiburg, 1. Auflage (1991).

## **Die heutigen Institute der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (Stand Mai 2021)**

([www.jura.uni-freiburg.de/de/institute](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/institute))

### **Institut für Deutsches und Ausländisches Zivilprozessrecht**

Abt. 1, Prof. Hoffmann

Abt. 2, Prof. Bruns

### **Institut für Ausländisches und Internationales Privatrecht**

Abt. 1, Prof. Meier

Abt. 2, Prof. Merkt

Abt. 3, Prof. von Hein

### **Institut für Rechtsgeschichte und Geschichtliche Rechtsvergleichung**

Romanistische Abteilung, Prof. Kaiser

Germanistische Abteilung, Prof. Schäfer

### **Institut für Strafrecht und Strafprozessrecht**

Abt. 1 (Strafrecht, Strafprozessrecht und Rechtsphilosophie), Prof. Pawlik

Abt. 2 (Strafrecht, Strafprozessrecht und Strafrechtsgeschichte), N.N.

Abt. 3 (Deutsches und Ausländisches Strafrecht und Strafprozessrecht), Prof. Perron

### **Institut für Kriminologie und Wirtschaftsstrafrecht, Prof. Hefendehl**

### **Institut für Öffentliches Recht**

Abt. 1 (Europa- und Völkerrecht), N.N.

Abt. 2 (Völkerrecht und Rechtsvergleichung), Prof. Vöneky

Abt. 3 (Staatsrecht), N.N.

Abt. 4 (Verwaltungsrecht), Prof. Schoch

Abt. 5 (Öffentliches Recht), Prof. Masing

### **Institut für Wirtschaftsrecht, Arbeits- und Sozialrecht**

Abt. 1 (Wirtschaftsrecht), Prof. Lieder

Abt. 2 (Arbeitsrecht), Prof. Krebber

Abt. 3 (Sozialrecht), Prof. von Koppenfels-Spies

Abt. 4 (Recht des Geistigen Eigentums), Prof. Haedicke

Abt. 5 (Internationales Wirtschaftsrecht mit Schwerpunkt Ostasien), Prof. Bu



## **Forschungsstelle für Hochschulrecht und Hochschularbeitsrecht**

Prof. Löwisch/Prof. Würtenberger

## **Institut für Medien- und Informationsrecht**

Abt. 1 (Zivil- und Wirtschaftsrecht, Medien- und Informationsrecht) N.N

Abt. 2 (Öffentliches Recht, Europäisches Informations- und Infrastrukturrecht),  
Prof. Schneider

## **Institut für Staatswissenschaft und Rechtsphilosophie**

**Abt. 1 (Staatswissenschaft)**, Prof. Voßkuhle

Abt. 2 (Rechtsphilosophie), Prof. Klement

Abt. 3 (Rechtstheorie), Prof. Jestaedt

## **Max-Planck-Institut für ausländisches und internationales Strafrecht**

Leiter der kriminologischen Abteilung: Prof. van Gelder

Leiter der strafrechtlichen Abteilung: Prof. Hörnle

Leiter der öffentlich-rechtlichen Abteilung: Prof. Poscher

# Lageplan

## Gebäude der Universität (Innenstadt)





## Erasmus+

Sprachanforderungen: **B1-Niveau im Deutschen**  
(Der Sprachnachweis darf nicht älter als 2 Jahre sein)

### Bewerbungsverfahren

#### Schritt 1:

Um Sie offiziell an der Universität Freiburg registrieren zu können, ist es notwendig, dass der/die zuständige Auslandskoordinator/in Ihrer Heimatuniversität eine Nominierung für Sie per Mail an das Auslandsbüro sendet (Freiburger Erasmus-Fachkoordination: [international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de)), sowie an das EU-Büro (Ulrich.Eckelt, allgemeiner Erasmus-Koordinator: [europa@zv.uni-freiburg.de](mailto:europa@zv.uni-freiburg.de)).

#### Schritt 2:

Daraufhin wird Ihnen das EU-Büro der Uni Freiburg einen Zugangslink für die Datenbank "Mobility Online" zusenden. Tragen Sie dort bitte die notwendigen Informationen ein, um die Onlinebewerbung abzuschließen.

Gleichzeitig werden wir, das Auslandsbüro der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, Sie mit allgemeinen Informationen über das Studium der Rechtswissenschaften versorgen.

#### Schritt 3:

##### Zur Immatrikulation in Freiburg benötigen Sie:

1. Zulassungsbescheid
2. gültigen Personalausweis/Pass, Anmeldung Ihres Wohnsitzes sowie die Freizügigkeitsbescheinigung
3. Krankenversicherungsbescheinigung (siehe unter Krankenversicherung)
4. Einzahlungsbeleg über die bezahlten Sozialgebühren (siehe oben)
5. Antrag auf Immatrikulation
6. 2 Passbilder

Ausführliche Informationen und Dokumente finden sie hier:

<https://www.studium.uni-freiburg.de/de/studierendenservices/immatrikulation>

**Alle Unterlagen sind persönlich während des im Zulassungsbescheid angegebenen Zeitraums beim Service Center Studium – Studierendensekretariat, Sedanstraße 6 einzureichen.**



### Hier noch einige Empfehlungen:

- Vernetzen Sie sich!
- Nutzen Sie die Chance, an unserer **Orientierungswoche** teilzunehmen.
- Werden Sie außerdem Teil unseres **Buddy-Programms** (<https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/get-a-buddy>)

### ERASMUS+ - Wohnen in Freiburg

Sie können sich beim **International Office** um einen Platz in einem Wohnheim bewerben. Sobald das Bewerbungsverfahren beginnt, wird ein Link zum Online-Bewerbungsformular (Online-Registrierung für einen ERASMUS-Studienaufenthalt) per E-Mail direkt an Studierende geschickt, die von ihrer Heimatuniversität nominiert wurden. Wenn Sie sich für eine Unterkunft im Studentenwohnheim bewerben möchten, können Sie dies über Ihren Bewerbungs-Workflow in der Online-Plattform durchführen (<http://www.housing.uni-freiburg.de/international-students>).

### Kontaktdaten:

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
International Office / Büro für Internationale Beziehungen  
Fahnenbergplatz  
79085 Freiburg (Germany)  
Tel.: +49 (0)761 203-4373 / Fax +49.761.203-4377  
E-Mail: [housing@io.uni-freiburg.de](mailto:housing@io.uni-freiburg.de)

**Bitte beachten Sie die Bewerbungsfristen** für die Wohnheimplätze für Erasmus-Studenten:

für das Wintersemester ist das der **15. Juni**, für das Sommersemester der **30. November**.  
Eine Anmietung des Zimmers ist möglich vom 1. Oktober bis 31. März, oder vom 1. April bis 30. September. Das Zimmer muss für die gesamte Dauer von 6 Monaten angemietet werden (und die Miete während der gesamten Zeit bezahlt werden).

In den vergangenen Jahren haben die meisten Incomings einen Platz in einem Wohnheim erhalten. Die Mitarbeiter der Universität bemühen sich, für jeden Studenten eine Unterkunft zu finden. Die Wohnsituation in Freiburg bleibt jedoch angespannt und das Internationale Büro empfiehlt, parallel zu Ihrer Bewerbung auch auf dem privaten Wohnungsmarkt nach einer Wohnung zu suchen (siehe unten S. 21f.).



## Learning Agreement

Bitte listen Sie im Learning Agreement vor Beginn des Studiums in Freiburg die von Ihnen gewählten Kurse auf. Diese sind frei wählbar aus allen angebotenen Vorlesungen. Bitte laden Sie das Learning Agreement mindestens vier Wochen vor Semesterbeginn in **Mobility Online** hoch. Wir senden es nach der Unterzeichnung an Ihre Heimatuniversität zurück.

## LL.M.-Studierende

### Bewerbungs- und Zulassungsverfahren

Zum Aufbaustudium können nur Bewerber zugelassen werden, die einen ausländischen juristischen Studienabschluss erworben haben, der dem deutschen Ersten Juristischen Staatsexamen gleichwertig ist. Nachzuweisen sind zudem hinreichende deutsche Sprachkenntnisse. Grundsätzlich ist dafür das Bestehen der "Deutschen Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH)" mit dem Ergebnis DSH-2 oder -3 oder ein TestDAF-Zertifikat (mit mind. 4 Punkten in jedem der vier Prüfungsbereiche) erforderlich. (Siehe auch [www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m)).

#### Schritt 1:

Der erste Schritt ist, einen Betreuer (hauptberufliche Professorin/Professor an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät) zu finden; die schriftliche Betreuungszusage der Professorin/des Professors ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen.

#### Schritt 2:

Wenn diese Zusage vorliegt, erfolgt der zweite Schritt mit der Online-Bewerbung (siehe auch [www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m)). **Bewerbungsfristen** sind hier der **15. Juli** für das Wintersemester und der **15. Januar** für das Sommersemester. Es empfiehlt sich, ca. 3 Monate vor Bewerbungsschluss Kontakt aufzunehmen.



### Schritt 3:

Drittens und abschließend entscheidet die Fakultät in Zusammenarbeit mit der Abteilung International Admissions and Services über die Zulassung für das folgende Semester. Die Fakultät behält sich dabei vor, bei zu hohen Bewerberzahlen die Aufnahme des Studiums jeweils auf das Wintersemester festzulegen, so dass dann nur einmal jährlich eine Zulassung möglich ist. Derzeit erfolgt die Zulassung zum LL.M.-Aufbaustudiengang sowohl zum Wintersemester als auch zum Sommersemester.

Die endgültige Zulassung zum Aufbaustudiengang erfolgt nach der Ankunft in Freiburg durch den Magisterausschuss der Rechtswissenschaftlichen Fakultät. Diese Entscheidung ist ein rein verwaltungstechnischer Akt und basiert auf der erfolgreichen Zulassung durch das oben genannte Gremium. Hierzu werden Sie bei der Informationsveranstaltung umfassend informiert.

Sobald Sie eine Professorin/einen Professor für die Betreuung Ihres Aufbaustudiums gefunden haben, werden Sie die meisten inhaltlich auftretenden Fragen und Probleme mit ihr/ihm besprechen können. Bis dahin wenden Sie sich mit Fragen zu Inhalt und Ausgestaltung des Studiums gerne an uns im Auslandsbüro.

### Krankenversicherung

Für die Einschreibung in Freiburg müssen Sie nachweisen können, dass Sie in Ihrem Heimatland auch für Deutschland krankenversichert sind.

EU- Bürger brauchen nur eine **EHIC** (European Health Insurance Card).

Bitte erkundigen Sie sich unbedingt rechtzeitig bei Ihrer Krankenkasse.

### Nach Ihrer Ankunft in Freiburg:

1. Beim **Bürgerservice** der Stadt Freiburg (siehe unten unter der Überschrift „Wichtige Adressen“, Seite 42) müssen Sie sich anmelden. Bei der Ausländerbehörde der Stadt Freiburg müssen Sie eine Aufenthaltserlaubnis einholen (gilt nur falls Sie **nicht** EU-Bürger sind)
2. **Krankenversicherung:** bei einer gesetzlichen Krankenkasse in Deutschland (<https://www.krankenkassen.de/gesetzliche-krankenkassen/krankenkassen-liste/>) bescheinigen lassen, dass Sie in Ihrem Heimatland krankenversichert sind bzw. eine eigene Krankenversicherung zum Studierendentarif bei einer deutschen Krankenkasse abschließen werden.

- 
3. Die Studiengebühren iHv 500 € sowie die **Sozial- und Verwaltungsgebühren** iHv 161 € sind bei Immatrikulation zu bezahlen. Nähere Informationen dazu finden Sie im Zulassungsschreiben, dass Sie nach der erfolgreichen Bewerbung erhalten.

**Zur Immatrikulation in Freiburg benötigen Sie diese Unterlagen:**

1. Zulassungsbescheid
2. Gültiger Pass mit Visum zu Studienzwecken/Aufenthaltsurlaubnis (gilt nur für Nicht-EU-Bewerber) und die Anmeldung Ihres Wohnsitzes beim Bürgerservice
3. Krankenversicherungsbescheinigung (siehe weiter oben unter EHIC)
4. Studienbuch mit Exmatrikulationsbescheinigung (nur für den Fall, dass Sie bereits an einer deutschen Hochschule studiert haben)
5. Einzahlungsbeleg über die bezahlten Gebühren
6. Antrag auf Einschreibung
7. 2 Passbilder

Ausführliche Informationen und Dokumente finden sie hier:

<https://www.studium.uni-freiburg.de/de/studierendenservices/immatrikulation>

Alle Unterlagen sollten Sie persönlich während des im Zulassungsbescheid angegebenen Zeitraums (meist Mitte September bis Mitte Oktober für das Wintersemester bzw. Mitte März bis Mitte April für das Sommersemester) **im Service Center Studium, Abteilung International Admissions and Services (IAS), Sedanstraße 6, 1. OG** einreichen.

Zu Beginn des ersten Semesters beantragen Sie im Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät (Werthmannstr. 4, 4. OG) die **Zulassung an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät**. Hierzu benötigen Sie auch die oben unter 3. – 10. aufgeführten Unterlagen.

Eine Anmeldung für den Besuch von Vorlesungen bzw. die Absolvierung von Prüfungen **vor** Semesterbeginn ist nicht erforderlich. Wir empfehlen Ihnen, sich einen Überblick über das Veranstaltungsangebot zu verschaffen.

## Wohnen in Freiburg: LL.M. und Fakultätspartnerschaften

### Wohnheimplätze für LL.M.-Studierende und Fakultätspartnerschafts-Studierende:

(Universidad Austral, Buenos Aires; Fundação Getulio Vargas, Rio de Janeiro; Universidad de Chile, Santiago de Chile; Tsinghua University, Peking, Keio University, Tokyo)

Internationale Masterstudiengänge verfügen über ein eigenes, aber begrenztes Zimmerkontingent. Richten Sie Ihre Bewerbung für einen Wohnheimplatz bitte direkt an das **Studentenwerk Freiburg**: Wohnungsangebote und eine Auflistung aller Wohnheimplätze beim Studentenwerk finden Sie unter [www.swfr.de/wohnen/wohnheime/infos-zur-bewerbung](http://www.swfr.de/wohnen/wohnheime/infos-zur-bewerbung).

In der Regel ist der **Bewerbungszeitraum** für das Wintersemester **15.07. – 31.08.**, für das Sommersemester **15.01. – 28.02.**

### Weitere Studenten-Wohnheime in Freiburg:

*(Bewerbung in der Regel vor dem 15. Januar bzw. 15. Juni):*

- **Alban-Stolz-Haus** (Reinhold-Schneider-Straße 37, Freiburg-Littenweiler, Straßenbahnlinie 1) [www.albanstolzhaus.de](http://www.albanstolzhaus.de) (Pfad: Bewerberformulare, Formular für ausländische Studierende)
- **Thomas-Morus-Burse** (Kappler Straße 57, Freiburg-Littenweiler, Straßenbahnlinie 1) [www.thomasmorusburse.de](http://www.thomasmorusburse.de)
- **Collegium Sapientiae** (Lorettostraße 24) [www.collegiumsapientiae.de](http://www.collegiumsapientiae.de)
- **Evangelisches Studentenwohnheim** (Falkenbergerstraße 20 [www.esw-freiburg.de/](http://www.esw-freiburg.de/))

### Privater Wohnungsmarkt

Da nicht allen Bewerbern ein Zimmer in einem Wohnheim zugeteilt werden kann, empfiehlt Ihnen das International Office, sich parallel zur Bewerbung um einen Wohnheimplatz um eine Unterkunft auf dem privaten Wohnungsmarkt zu kümmern, und sich auch außerhalb von Freiburg nach einem Zimmer umzusehen. Viele Umlandgemeinden wie z. B. Gundelfingen, Denzlingen, Schallstadt und Bad Krozingen haben eine sehr gute Nahverkehrsanbindung (zwischen 5 und 20 Minuten von Freiburg entfernt).

Das International Office verfügt über eine private Wohnungsdatenbank in der viele verschiedene Wohnungen und Zimmer in Freiburg und Umgebung zu finden sind:

<https://www.wohnungsdatenbank.uni-freiburg.de/>

Außerdem können Ihnen folgende Homepages bei der Wohnungssuche helfen:

- 
- [www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de)
  - [www.schnapp.de](http://www.schnapp.de)
  - [www.zwischenmiete.de](http://www.zwischenmiete.de)
  - [www.freiburg.studenten-wohnung.de](http://www.freiburg.studenten-wohnung.de)
  - [www.studenten-wg.de](http://www.studenten-wg.de)
  - [www.wg-zimmer.biz](http://www.wg-zimmer.biz)
  - [www.deutschland-wg.de](http://www.deutschland-wg.de)
  - [www.vierwaen.de](http://www.vierwaen.de)
  - [www.studentenwohnungsmarkt.de](http://www.studentenwohnungsmarkt.de)
  - [www.zypresse.de](http://www.zypresse.de)
  - [www.badische-zeitung.de](http://www.badische-zeitung.de)
  - [www.u-asta.uni-freiburg.de/service/wohnen/](http://www.u-asta.uni-freiburg.de/service/wohnen/)

Für ein Zimmer in einer Wohngemeinschaft empfiehlt es sich außerdem, die Aushänge an den Schwarzen Brettern in den Kollegengebäuden der Universität zu beachten.

Wenn Sie für die ersten Tage in Freiburg noch keine Unterkunft gefunden haben, empfehlen wir für den Anfang die folgenden Youth Hostels/Backpacker Unterkünfte und ERASMATE.com:

Black Forest Hostel: <http://www.blackforest-hostel.de>

Jugendherberge Freiburg: <http://www.jugendherberge-freiburg.de>



## Sprachkurse am SLI (Sprachlehrinstitut)

Da ein Großteil der Veranstaltungen der Rechtswissenschaftlichen Fakultät nur in deutscher Sprache abgehalten werden ist es empfehlenswert, sich bereits vor dem Auslandsaufenthalt grundlegende Sprachkenntnisse anzueignen. Auf unserer Webseite können Sie sich über die Möglichkeiten, in Freiburg Deutsch zu lernen, informieren:

<https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/schluesselinformationen/deutschkurse>

Das Sprachlehrinstitut (SLI) der Universität bietet in der vorlesungsfreien Zeit kostenpflichtige Intensivsprachkurse und während der Vorlesungszeit für Erasmusstudierende kostenfreie Sprachkurse an.

### **Semesterferienkurse des SLI**

Das SLI bietet verschiedene Arten von kostenpflichtigen intensiven Deutschkursen in Deutsch im März, August und September sowie im Februar oder Juli an. Die Angebote und genauen Kursdaten sowie die Anmeldefristen entnehmen Sie bitte den Webseiten des SLI:

<https://www.sli.uni-freiburg.de/deutsch/intensiv>

Bitte informieren Sie sich frühzeitig und kümmern Sie sich rechtzeitig um die Onlineanmeldung, da die Kurse schnell belegt sind.

Da die Wohnheimplätze für den Erasmus-Austausch erst ab dem 1.Oktober zur Verfügung stehen, empfehlen wir, sich beim SLI für ein Zimmer für die Dauer des Sprachkurses zu bewerben.

**In der Vorlesungszeit** bietet das SLI kostenlose Sprach- und Landeskundekurse für Erasmus-Studierende und Austauschstudierende aus Fakultätspartnerschaften an.

**Wichtig:** Das Eingangsniveau für diese Kurse ist mindestens A2 gemäß dem europäischen Referenzrahmen

(<http://www.sli.uni-freiburg.de/deutsch/tests/einstufungstest/deutscheinstufung/>).

Interessenten, die nicht über das vorausgesetzte Sprachniveau verfügen, können an den Kursen leider nicht teilnehmen. In diesem Fall hat man die Möglichkeit, die gebührenpflichtigen Kurse des SLI zu belegen.



Für alle Kurse ist eine **Online-Anmeldung** unbedingt erforderlich.

<http://www.sli.uni-freiburg.de/deutsch/kurse/p-kurse>

<http://www.sli.uni-freiburg.de/kurskatalog/kurskatalog>

Die Anmeldung erfolgt in der Regel **Mitte September bis Mitte Oktober über die Homepage des SLI für das Wintersemester und Mitte März bis Mitte April für das Sommersemester. Bitte melden Sie sich so früh wie möglich an, da meist nicht genügend Plätze zur Verfügung stehen. Falls bereits alle Semesterkurse voll belegt sind, informieren Sie sich bitte über die Möglichkeiten eines Abendkurses, die das SLI ebenfalls anbietet.**

Für das akademische Jahr 2021/22 wird das Team der Sommer- und Winter-Universität einen Online-Intensivsprachkurs (für B1/B2) vom 2. bis 24. September 2021 anbieten. Bei Interesse senden wir Ihnen sehr gerne den dazugehörigen Flyer zu.



## Informationen zu Studium, Erläuterung der verschiedenen Übungen, Vorlesungen, ECTS /SWS etc.

### Akademischer Kalender

Das akademische Jahr ist aufgeteilt in **Winter-** (01.10. - 31.03.) und **Sommersemester** (01.04. - 30.09.) – Siehe: [www.studium.uni-freiburg.de/de/fristen-und-veranstaltungen/semester-und-vorlesungszeiten](http://www.studium.uni-freiburg.de/de/fristen-und-veranstaltungen/semester-und-vorlesungszeiten).

### Vorlesungszeiten

Semester	Vorlesungsbeginn	Vorlesungsende
WS 2021/22	Montag, 18. Oktober 2021	Samstag, 12. Februar 2022
SoSe 2022	Montag, 25. April 2022	Samstag, 30. Juli 2022
WS 2022/23	Montag, 17. Oktober 2022	Samstag, 11. Februar 2023
SoSe 2023	Montag, 17. April 2023	Samstag, 22. Juli 2023

### Vorlesungsverzeichnis

Das aktuelle Vorlesungsverzeichnis wird ca. zwei Monate vor Semesterbeginn veröffentlicht. Um bereits vorher Veranstaltungen planen zu können (bei Erasmus: Learning Agreement), orientieren Sie sich an dem Vorlesungsverzeichnis des vergangenen Jahres. Das Vorlesungsverzeichnis ist auf der Homepage über „Studium“ – Vorlesungsverzeichnis“ abrufbar.

Eine Vorlesungsstunde dauert 45 Minuten, die Veranstaltungen beginnen daher in der Regel 15 Minuten nach der angegebenen Zeit (*cum tempore* = *c.t.*), und zweistündige Veranstaltungen enden 15 Minuten früher als angegeben. Wenn eine Veranstaltung ausnahmsweise pünktlich zur vollen Stunde anfängt, findet man auch die Angabe *sine tempore* (*s.t.*). Ankündigungen zu Lehrveranstaltungen der Rechtswissenschaft finden Sie auch auf den *Webseiten/Lehre/* der einzelnen Institute und Abteilungen ([www.jura.uni-freiburg.de/de/institute](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/institute)).

## **Kurstypen**

Vorlesung: In einer Vorlesung wird der Inhalt von einem Dozenten\*in vorgetragen. Eine aktive Beteiligung der Studierenden wird grundsätzlich nicht erwartet, ist jedoch von einigen Professor\*innen erwünscht. Die regelmäßige Anwesenheit der Studierenden kann kontrolliert werden. Erasmusstudierende haben die Möglichkeit, am Ende des Semesters eine schriftliche oder mündliche Prüfung über den Stoff der Vorlesung abzulegen. Eine Anmeldung ist für den Besuch einer Vorlesung nicht erforderlich. Die Teilnahme an einer Prüfung muss hingegen bei dem jeweiligen Professor \*in zu Beginn der Vorlesungszeit angemeldet werden.

Übung: (*nicht für internationale Studierende geeignet*): Die Bewertung basiert auf einer zwei- bis dreistündigen schriftlichen Prüfung und einer Hausarbeit, welche in den Semesterferien geschrieben werden muss. Die Hausarbeit hat die Lösung eines Falles und einer Vielzahl von juristischen Problemen zum Inhalt. In der Regel muss die Hausarbeit 20 bis 25 Seiten umfassen, wofür mit einer Bearbeitungszeit von drei bis sechs Wochen zu rechnen ist.

Seminar (*für LL.M.-Studenten geeignet*): Seminare dienen der Vertiefung eines bestimmten Rechtsgebietes. Jeder Teilnehmende muss ein bestimmtes juristisches Thema selbstständig wissenschaftlich bearbeiten. Der Studierende muss über sein Thema eine schriftliche Seminararbeit von 20 bis 30 Seiten verfassen und es mündlich in Form eines Referates mit anschließender Diskussion vorstellen. Eine Anmeldung bei dem jeweiligen Professor\*in ist erforderlich. Wichtig: Die Anmeldung für ein Seminar während der Vorlesungszeit erfolgt in der Regel ganz am Ende des vorangehenden Semesters bzw. zu Beginn der Semesterferien.

WuV-Kurse: sind nicht für internationale Studierende gedacht.

*Die Veranstaltungen des Schwerpunktbereichsstudiums (SPB) werden als Vertiefung in ein bestimmtes Rechtsgebiet angeboten und können von allen internationalen Studierenden belegt werden.*

## **ECTS-Credits (Erasmusstudierende, Fakultätspartnerschaften, FreeMover)**

Die ECTS-Punktevergabe erhalten Sie auf Anfrage per E-Mail zugeschiedt.

## **Prüfung**

Die Prüfungen finden in der Regel am Ende des Semesters oder in der ersten Woche der vorlesungsfreien Zeit statt. Es hängt vom jeweiligen Professor\*in ab, ob eine schriftliche oder mündliche Prüfung angeboten wird und ob der Studierende einen Fall lösen oder Fragen

zum Kursinhalt beantworten muss. Erkundigen Sie sich gleich zu Beginn des Semesters, wann die Prüfungen stattfinden.

Bei unserer Informationsveranstaltung werden Sie wertvolle Hinweise zum Erreichen der ECTS bzw. Studienleistungen erhalten.

### Credits für LL.M.-Studierende

Die Prüfungsordnung für LL.M.-Studierende sieht keine Bewertung in ECTS-Punkten, sondern in Semesterwochenstunden (= SWS) vor. Die tatsächliche Vorlesungszeit von beispielsweise 2 Stunden Vorlesung pro Woche sind dann 2 SWS.

### Wichtige Information für alle:

- 1) Bitte geben Sie unbedingt in der Prüfung an, ob Sie ERASMUS-Student, Fakultätsaustausch-Studierender, FreeMover oder LL.M.-Studierender sind! Ein entsprechendes Deckblatt für die Prüfung erhalten Sie rechtzeitig vor Beginn der Prüfungszeit per E-Mail.
- 2) Bitte bringen Sie zu Klausuren immer eigene Blätter und Stifte, Ihre Unicard und einen Ausweis mit.

### Benotung

Local Grade	ECTS Grade	% of successful students normally achieving the grade	Definition
13-18	<b>A</b>	10	<u>Excellent</u> : outstanding performance with only minor errors
10-12	<b>B</b>	25	<u>Very Good</u> : above the average standard but with some errors
7-9	<b>C</b>	30	<u>Good</u> : generally sound work with a number of notable errors
5-6	<b>D</b>	25	<u>Satisfactory</u> : fair but with significant shortcomings
4	<b>E</b>	10	<u>Sufficient</u> : performance meets the minimum criteria
1-3	<b>FX</b>	-	<u>Fail</u> : some more work required before the credit can be awarded
0	<b>F</b>	-	<u>Fail</u> : considerable further work is required

Eine Prüfung ist ab **4 Punkten** bestanden.



## Prüfungsergebnisse

Die Prüfungsergebnisse sind über HISinOne einsehbar.

## Transcript of Records für Erasmus- und Fakultätpartnerschaftsstudierende

Am Ende des Studienaufenthaltes wird für die Erasmus- und Fakultätpartnerschaftsstudierenden ein Zeugnis über besuchte Lehrveranstaltungen und abgelegte Prüfungen ausgestellt. In dieser Abschrift der Studiendaten („Transcript of Records“) sind die Leistungen der Studierenden in leicht verständlicher und umfassender Form aufgeführt, so dass eine Übertragung zu einer anderen Hochschule problemlos erfolgen kann.

Wichtig: Am Ende Ihres Aufenthaltes in Freiburg bitten wir Sie, uns mitzuteilen, welche Prüfungen Sie absolviert haben. Somit wissen wir, auf welche Prüfungsergebnisse wir noch warten müssen, bevor wir das Transcript of Records erstellen können.

Das Transcript enthält:

- Inhalt und Art der besuchten Veranstaltung/Prüfung
- die erreichten ECTS-Punkte
- die (nationale) Prüfungsnote
- die ECTS-Note (*grade*).

## Fachfremde Vorlesungen - Erasmus- und Fakultätpartnerschaftsstudierende

Grundsätzlich ist es auch möglich, Vorlesungen aus anderen Gebieten als Jura zu hören. Wenn Sie in diesen Fächern eine Prüfung ablegen wollen, sollten Sie sich für dieses Fach bei der Einschreibung auch immatrikulieren. Am besten wenden Sie sich vorher an uns, wir helfen gerne weiter.

# Praktische Hinweise

## Studienbeginn

Damit Sie sich vor Beginn Ihres Studiums in Freiburg gut informiert fühlen, werden in der Woche vor Vorlesungsbeginn verschiedene Veranstaltungen angeboten, an denen Sie unbedingt teilnehmen sollten. Hier haben Sie nicht nur die Gelegenheit sich ausreichend zu informieren, sondern auch die anderen Incoming Studierenden zu treffen und Kontakt aufzunehmen.

Der Auftakt beginnt also mit einer Willkommensveranstaltung für alle Incoming Studierende der Rechtswissenschaftlichen Fakultät, gefolgt von einer Schulung bei der Sie alles rund um



das Thema Kurs- und Prüfungsanmeldung erfahren und sich auch an praktischen Beispielen ausprobieren können. Wichtig ist, dass Sie bis dahin bereits vollständig an der Universität Freiburg immatrikuliert sind. Denn erst danach werden Ihnen die Zugangsdaten zur Verfügung gestellt, die Sie für den praktischen Teil der Schulung benötigen, um sich einloggen zu können.

Für einen Austausch untereinander sorgen unsere studentischen Mitarbeiter\*innen, die Sie zu einem netten Abend in lockerer Runde einladen werden.

Für ERASMUS+ Studierende gibt es üblicherweise zusätzlich noch eine vom International Office organisierte Veranstaltung. Auch hier ist die Teilnahme empfehlenswert, da Sie auch hier mit wichtigen Informationen rund um Ihren ERASMUS+ Aufenthalt versorgt werden.

### **Buddy-Programm**

Das Buddy-Programm möchte Sie besser in Ihr neues Leben in Freiburg integrieren. Es soll dabei helfen schneller in Freiburg 'anzukommen'. Freiburger Jura-Studierenden werden Ihnen bei den ersten akademischen wie alltäglichen Schritten zur Seite stehen.

Wie können Sie einen Buddy bekommen? Einfach eine Mail an uns schreiben, und wir versuchen einen passenden Buddy zu finden. Melden Sie sich jetzt bei uns unter [buddyprogramm@jura.uni-freiburg.de](mailto:buddyprogramm@jura.uni-freiburg.de).

Für mehr Informationen:

<https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/get-a-buddy>

### **Anreise nach Freiburg**

Mit der Bahn: ICE (Karlsruhe – Basel; Frankfurt-Freiburg)

IC, RE

Weitere Auskünfte unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

Vom Bahnhof zum Unicampus in der Innenstadt circa 5 Min. zu Fuß oder Straßenbahnhaltestelle „Stadtheater“, alle Linien ab Hauptbahnhof

Mit dem Flugzeug: EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg ([www.euroairport.com](http://www.euroairport.com)), von dort ca. 1 Stunde Busfahrt mit Shuttlebussen.

Sonstige Flughäfen: Zürich, Karlsruhe/Baden-Baden, Straßburg, Stuttgart oder Frankfurt

  
Mit dem Auto:

Freiburg ist mit der A 5 sehr gut angebunden und von Basel, Straßburg oder Karlsruhe aus erreichbar; Ausfahrt Freiburg Mitte

### **Transport in Freiburg**

Freiburg ist eine Fahrrad-Stadt: Die meisten Wege sind mit dem Fahrrad schneller und einfacher zurückzulegen als mit dem Auto. Fahrräder können Sie günstig bei den Auktionen der Stadt Freiburg ersteigern oder in den vielen Fahrradläden kaufen.

Aber auch der Öffentliche Nahverkehr ist gut ausgebaut; die weiteren Strecken werden von der VAG (Verkehrsbetriebe Freiburg) mit den Straßenbahnen bedient, die Zwischenstrecken mit Bussen. Fahrkarten können Sie entweder direkt in den Bussen und Bahnen am Automaten mit Kleingeld oder im Pluspunkt (Infopoint) in der Salzstraße kaufen. Mit der Bezahlung Ihres Semesterbeitrags haben Sie die Möglichkeit, ein verbilligtes Semesterticket für 94 € pro Semester zu kaufen. Weitere Informationen unter [www.vag-freiburg.de](http://www.vag-freiburg.de). Mit Ihrer Unicaard, einem gültigen Lichtbildausweis und dem „19 Uhr-Nachweis“ können Sie innerhalb Freiburgs ab 19.00 Uhr kostenlos fahren.

### **UB**

Die Universitätsbibliothek Freiburg (siehe Lageplan) ist die größte wissenschaftliche Bibliothek der Region. Sie verfügt über einen Bestand von über 3,5 Millionen Bänden und ermöglicht einen weitreichenden Zugang auf elektronische Medien. Die Universitätsbibliothek bietet vielfältige Möglichkeiten zum Lernen und Forschen. Hier können auch Bücher ausgeliehen werden.

### **Öffnungszeiten:**

Die UB ist Montag bis Sonntag von 7.00–24.00 Uhr geöffnet. Der letzte Einlass erfolgt um 23.45 Uhr.

Mehr Informationen zur neueröffneten UB finden Sie auf der UB-Website:

<https://www.ub.uni-freiburg.de/>

Um Bücher ausleihen zu können und um zu kopieren, brauchen Sie Ihre **Unicaard** (siehe weiter unten); sie ist gleichzeitig auch Ihr Bibliotheksausweis.



### **Juridicum (Juristische Seminarbibliothek)**

Die Seminarbibliothek des Juristischen Seminars (heute Rechtswissenschaftliche Fakultät) besteht seit 1889 und hat heute einen Bestand von über 250.000 Bänden und ca. 700 Zeitschriften. Sie ist eine reine Präsenzbibliothek, das heißt es können keine Bücher ausgeliehen werden. Wegen des Umbaus des KG II ist die Seminarbibliothek für einige Zeit ebenfalls in der UB angesiedelt.

### **PC-Arbeitsplätze**

PC-Arbeitsplätze finden Sie an verschiedenen Stellen der neu eröffneten UB. Die Rechner sind mit den gängigen Windows-Programmen ausgestattet und haben Internetzugang.

An den PCs muss man sich anmelden. Dazu braucht man eine gültige Benutzerkennung (Account) des Rechenzentrums (RZ). Studierende erhalten diese automatisch bei der Immatrikulation vom Studentenwerk zugeschickt.



## Unicard

Die Unicard, die Sie automatisch mit Ihrer Zulassung an der Universität Freiburg erhalten, hat verschiedene Funktionen: Sie ist Studierendenausweis, Benutzerausweis für die Bibliotheken, Kopierkarte und Mensakarte in einem. Um damit zu bezahlen, kann sie an verschiedenen Terminals über Ihre EC-Karte mit der gewünschten Summe Geld aufgeladen werden. Die Terminals finden Sie in der Mensa, in der UB und im KG III (EG bei der Unipoststelle). Auch an den Kassen der Cafeterien können Sie die Unicard mit Bargeld aufladen. Nach 19.00 Uhr können Sie innerhalb Freiburgs mit Ihrer Unicard, einem gültigen Lichtbildausweis und dem „19 Uhr-Nachweis“ kostenlos mit Bus und Bahn fahren!

## Fachschaft

Die Aufgabe der Fachschaft ist, die Interessen der Jurastudierenden auf Fakultätsebene so gut wie möglich zu vertreten. Dazu werden jedes Jahr im Sommersemester fünf Jura-Studierende in den sogenannten Fakultätsrat (Gremium bestehend aus Professoren, Wissenschaftlichen Angestellten und Studierenden) gewählt, der die Entscheidungen für die ganze Fakultät fällt.

Die Fachschaft bietet verschiedene Serviceleistungen, wie z.B. Klausurensammlungen, Musterhausarbeiten oder die Bücherbörse zum An- und Verkauf von gebrauchten Büchern an. Außerdem ein „Erstiheft“ mit nützlichen Informationen – die nicht nur für Erstsemester, sondern auch für internationale Studierende interessant sind ([www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/informationen/Erstiheft2017.pdf/view](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/informationen/Erstiheft2017.pdf/view)).

In der Vergangenheit ist es in Jura im Gegensatz zu anderen Fakultäten üblich gewesen, dass sich Fachschaftsarbeit auf die Vertreter im Fakultätsrat beschränkt hat. Seit mehreren Jahren gibt es nun aber eine „offene Fachschaft“, d.h., jeder, der Lust hat, sich an der täglichen Fachschaftsarbeit zu beteiligen oder auch nur interessensbezogenen Projekten mitzuarbeiten, ist herzlich dazu eingeladen.

## Für mehr Informationen:

[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft)



## Fachliteratur bei Rombach Campus

Juristische Fachliteratur können Sie in der Buchhandlung Rombach Campus, gegenüber vom Platz der Synagoge oder in der Buchhandlung Ludwig (ebenfalls in der Bertoldstraße) in großer Auswahl kaufen. Gebrauchte Bücher bietet die Fachschaft an (s.o.). Eine günstige Alternative für den Kauf von Gesetzestexten sind die Ausgaben des dtv-Verlags. Die neuesten Auflagen juristischer Standardwerke stehen in der UB zur Ausleihe zur Verfügung.

## Mensa

Die Mensa in der Rempartstraße (siehe Lageplan) ist die einfachste und günstigste Möglichkeit, sich mittags und auch abends zu verköstigen. Man hat dort eine große Auswahl an verschiedensten Gerichten, von der Salattheke bis zum Bio-Essen – auch vegetarische und vegane Gerichte. Bezahlen können Sie ganz einfach mit Ihrer UnicaCard.

Aktuelle Speisepläne unter <http://www.swfr.de/essen-trinken/speiseplaene>

## Studentenwerk Freiburg (SWFR)

Das Studentenwerk Freiburg bietet neben dem Betrieb der Mensen verschiedene Serviceleistungen wie Job- und Wohnungsvermittlung, **für ausländische Studierende speziell den Internationalen Club**. Dort hat man die Möglichkeit, andere Studierende kennenzulernen, an Exkursionen und regelmäßigen Treffen teilzunehmen und eine Tandem-Partnerschaft mit einem deutschen Studierenden einzugehen. Mehr Informationen unter [www.swfr.de](http://www.swfr.de)

## Unisport

Beim Hochschulsport können Sie aus einem sehr vielseitigen Angebot an Sportarten wählen: Es gibt verschiedene freie Kurse wie Volleyball oder Aerobic, die nichts kosten und auch ohne Anmeldung besucht werden können. Zu anderen Veranstaltungen wie Klettern oder Kajakfahren muss man sich online schon sehr früh – meist Anfang Oktober bzw. Anfang April – anmelden, diese Kurse sind dann meist kostenpflichtig.

Mehr Informationen zum Angebot und zur Anmeldung unter: <https://www.hochschulsport.uni-freiburg.de>

## Exmatrikulation

Bevor Sie Freiburg wieder verlassen müssen Sie sich exmatrikulieren. Unter folgender Adresse



<http://www.studium.uni-freiburg.de/de/studierendenservices/exmatrikulation>

→ “Antragsformular zur Exmatrikulation” (pdf)

sollten Sie das Formular ausfüllen und es beim Studierendensekretariat abgeben.

*Wichtig:* Zuvor müssen Sie in der UB einen Stempel abholen, der bescheinigt, dass Sie keine Schulden bzw. keine Bücher mehr haben.

### **Freizeit/Ausgehen**

Wo und was wann stattfindet, ob Kino, Theater oder Konzert, können Sie nachlesen unter:

[www.fudder.de](http://www.fudder.de)

[www.freiburg.de](http://www.freiburg.de)

[www.isle-of-innisfree.de](http://www.isle-of-innisfree.de)

[www.crash-musikkeller.de](http://www.crash-musikkeller.de)

[www.ewerk-freiburg.de](http://www.ewerk-freiburg.de)

[www.elpi-freiburg.de](http://www.elpi-freiburg.de)

[www.jazzhaus.de](http://www.jazzhaus.de)

[www.waldsee-freiburg.de](http://www.waldsee-freiburg.de)

[www.theater.freiburg.de](http://www.theater.freiburg.de)

[www.wallgraben-theater.com](http://www.wallgraben-theater.com)

[www.freiburg-im-netz.de](http://www.freiburg-im-netz.de)

[www.zmf.de](http://www.zmf.de)

Für weitere Tipps zu Kneipen, Clubs, Restaurants usw. können Sie in die Informationsbroschüren für Erstsemester der Fachschaft Jura schauen. Es gibt auch bei Facebook eine Erasmusgruppe Freiburg.



## Touristische Informationen

Freiburg ist umgeben von verschiedenen Landschaftstypen, die zu den schönsten Deutschlands gehören. Im Westen liegt der Kaiserstuhl, bekannt für seine ausgezeichneten Weine und sein Obst. Auch für Wanderungen ist der Kaiserstuhl bestens geeignet und lädt ein zu einem Besuch in einer Strauße (kleine Weinstube). ein Besuch in Breisach – eine der ältesten und wichtigsten Städte im Breisgau und zwischen dem Kaiserstuhl und dem französischen Elsass gelegen, ist einen Ausflug wert.

Richtung Süden schließt sich an das Breisgau das Markgräflerland an. Hier finden sich schöne alte Städtchen wie Staufen oder Sulzburg und locken mit malerischem Ambiente zwischen Burgen und Weinbergen.

Unübersehbar liegt Freiburg am Fuße des Schwarzwaldes, dem höchsten Mittelgebirge Deutschlands. Zahlreiche Möglichkeiten zum Wandern, Klettern, Mountainbiken oder Skifahren machen den Schwarzwald zum einem sehr attraktiven Freizeit- und Erholungsgebiet, das durch gute Verkehrsanbindung schnell zu erreichen ist.

Aber auch in der näheren Umgebung Freiburgs gibt es lohnende Ausflugsziele, so der Freiburger Hausberg, der Schauinsland. Den erkundet man am besten mit einer Gondelfahrt mit der Schauinslandbahn und einem Besuch im Schaubergwerk.

Freiburg liegt in einem Dreiländereck. Hier stoßen Deutschland, Frankreich und die Schweiz zusammen, so dass eine Fahrt ins Elsass oder in die Nordschweiz eine schöne Tagestour sein kann. Das Elsass lockt mit seinen reizvollen alten Städtchen, gutem Wein und Käse, oder Kulturschätzen wie dem Isenheimer Altar in Colmar. Mit Basel liegt eine besonders schöne Stadt direkt vor der Haustür und lockt mit Kultur, Charme und Schweizer Gelassenheit. Vorsicht, die Schweiz ist ein teures Pflaster!

Also, wer am Wochenende mehr als die Uni und Freiburg sehen will, hat die Qual der Wahl!

Weitere Informationen unter:

[www.freiburg.de](http://www.freiburg.de), [www.tourismtrirhena.com](http://www.tourismtrirhena.com), <https://visit.freiburg.de/>



## Wichtige Adressen

### **Auslandsbüro der Rechtswissenschaftlichen Fakultät**

Susanne Hofmann (ERASMUS+; Free Mover)  
Simone Bemmann, Ass.iur. (LL.M., EUCOR-Master)  
Charlotte Willmann, M.A. (Fakultätspartnerschaften, UConn; Double Master)  
Erbprinzenstr. 17a  
79085 Freiburg  
Tel.: +49 (0) 761 203-2185  
Fax: + 49 (0) 761 203-5524  
E-Mail: [international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de)  
[www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/kontakt](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/kontakt)  
[www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings)

### ***Sprechzeiten:***

Susanne Hofmann: Mo und Mi 10-12 Uhr  
Simone Bemmann: Do 10-12 Uhr  
Charlotte Willmann: Fr 10-12 Uhr

### **Rechtswissenschaftliche Fakultät**

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg  
Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät  
Werthmannstr. 4  
D - 79085 Freiburg  
Tel.:+49 (0) 761 203-2145; +49 (0) 761 203-2139  
Fax:+49 (0) 761 203-2137  
E-Mail: [dekanat@jura.uni-freiburg.de](mailto:dekanat@jura.uni-freiburg.de)  
[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/dekanat](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/dekanat)



## **Studienfachberatung**

Albert-Ludwigs-Universität Rechtswissenschaftliche Fakultät – Studienfachberatung

Bertoldstr. 17, Raum 212 a (Alte Uni)

79085 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 203-2143 oder-9015

E-Mail: [studienberatung@jura.uni-freiburg.de](mailto:studienberatung@jura.uni-freiburg.de)

[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/studienfachberatung](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/studienfachberatung)

## **Fachschaft Jura**

Werthmannstr. 4

79085 Freiburg

Tel: +49 (0) 761 203-2136

E-Mail: [fachschaft@jura.uni-freiburg.de](mailto:fachschaft@jura.uni-freiburg.de)

[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft)

## **Sprachlehrinstitut der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (SLI)**

Universitätsstr. 5

79098 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 203-3224

Fax: +49 (0) 761 203-3516

E-Mail: [info@sli.uni-freiburg.de](mailto:info@sli.uni-freiburg.de)

[www.sli.uni-freiburg.de](http://www.sli.uni-freiburg.de)

## **Studierendenwerk Freiburg (SWFR)**

Basler Str. 2

79100 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 2101-200

Fax: +49 (0) 761 2101-303

E-Mail: [swfr@studentenwerk.uni-freiburg.de](mailto:swfr@studentenwerk.uni-freiburg.de)

[www.swfr.de](http://www.swfr.de)

  
**Stadt Freiburg**

Bürgeramt

Fehrenbachallee 12

79106 Freiburg

E-Mail: [buergeramt@stadt.freiburg.de](mailto:buergeramt@stadt.freiburg.de)

[www.freiburg.de/pb/,Lde/205348.html?amtsID=1046045](http://www.freiburg.de/pb/,Lde/205348.html?amtsID=1046045)

**ERASMUS (EU-Büro)**

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Erasmus-Studium-Team

Service Center Studium

Sedanstraße 6, Zimmer 02024 (Straße links neben dem Stadttheater)

Tel.: +49 (0) 761 203-4269

Fax: +49 (0) 761 203-9084

[www.studium.uni-freiburg.de/de/beratung/austausch/erasmus](http://www.studium.uni-freiburg.de/de/beratung/austausch/erasmus)

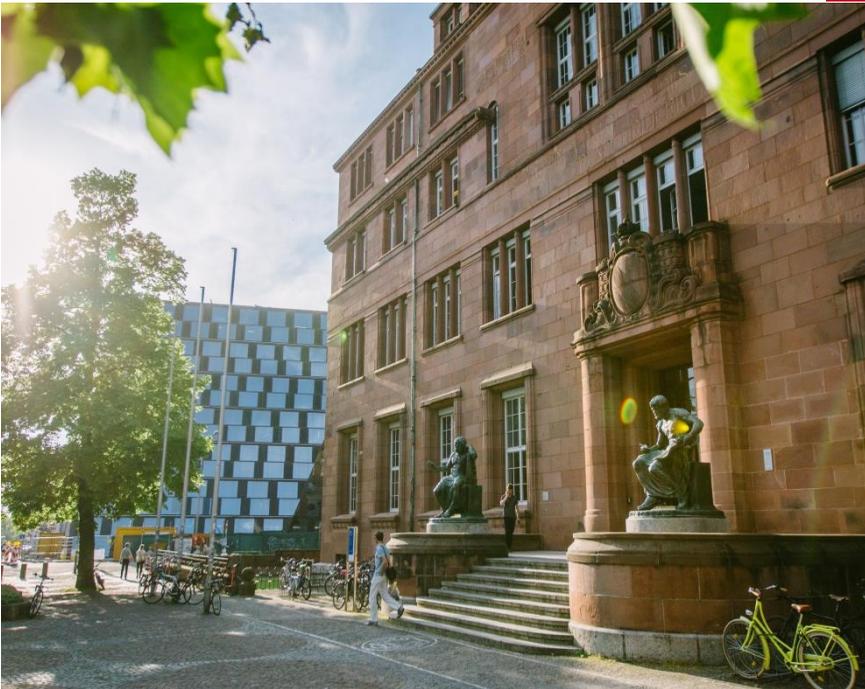
Erasmus-Code: **D FREIBUR01**

# Information Brochure for International Students 2021/22

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg



**UNI  
FREIBURG**



Faculty of Law  
INCOMINGS





# Contents

**(For German version, see German website)**

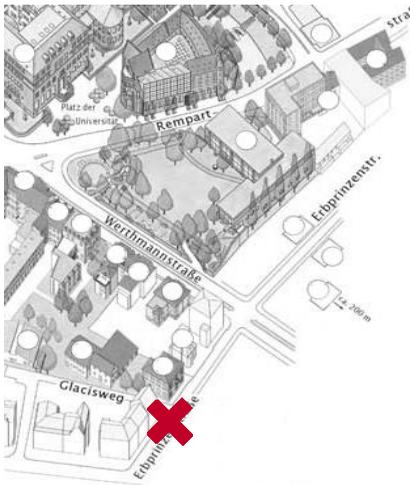
International Office	03
Welcome to Freiburg	04
The City of Freiburg	05
The University and the Faculty of Law	06
Map of the University	10
Application Procedure for ERASMUS+ Students	11
Application and Admittance Procedures for LL.M. Students	14
Accommodation	17
Language Courses at the Language Teaching College (Sprachlehrinstitut)	20
Academic Information	22
Practical Advice	24
Tourist Information	30
Important addresses	31

# The International Office

## Of the Faculty of Law

### Welcome to the International Office

The International Office of the Faculty of Law is the information centre for International Relations at the Faculty. Whether being a Freiburg student, international student or guest – you are welcome to get in touch with us! We provide you with information and advice on studying or teaching in Freiburg. You may visit us during our office, contact us via email or phone and/or check out our website. We will be happy to answer any questions you might have.



#### How to contact us:

International Office, Faculty of Law  
Albert-Ludwigs-University Freiburg  
Erbprinzenstr. 17a, D-79085 Freiburg  
Tel: + 49 (0)761 203-2185  
Fax: + 49 (0)761 203-5524  
Mail: [international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de)  
[www.jura.uni-freiburg.de/en/international-office](http://www.jura.uni-freiburg.de/en/international-office)



## Welcome to Freiburg

### and welcome to the Faculty of Law of the Albert-Ludwigs-University!

We are pleased to welcome you as an exchange student at the Albert-Ludwigs-University of Freiburg!

This booklet aims to give you a quick and easy start into your student life in Freiburg. As your contact persons at the Faculty of Law, we are always happy to help you with any questions – especially those concerning your studies. To support you in preparing for your stay in Freiburg, this is some important information:

The academic year is divided in one **winter- (01.10. - 31.03.)** and one **summer semester (01.04. - 30.09.)**.

In the **winter semester 2021/22** lectures take place **from 18.10.2021 – 12.02.2022** and in the **summer semester 2022 from 25.04.2022 – 30.07.2022**.

The Winter semester 2021/22 will expected to take place both in presence and in digital form.

If you have any doubts or enquiries before or during the semester, please feel free to contact us by phone on +49 (0) 761 20 -2185 or by email at [international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de).

Please note, that due to the persistent corona pandemic we are currently not able to hold our presence office hours.

We are looking forward to seeing you soon in Freiburg!

The international office of the Law Faculty

# The City of Freiburg

## Short history of the city of Freiburg



Freiburg was officially founded in 1120 A.D. when Duke Konrad II of Zähringen authorized the establishment of a marketplace at the foot of his castle on the Schlossberg Mountain. Due to this privilege, the young settlement quickly became appealing to the merchants of the Breisgau region. This contributed greatly to Freiburg's rapid growth and the emergence of infrastructure such as city walls, gates, a water system (e.g. the **"Bächle"**), and streets. After the last male heir of the Zähringen dynasty died in 1218, the related house of the unloved Counts of Urach followed in his fief. Final disempowerment occurred in 1368 after a battle between the citizens and the counts of Freiburg. The result was the emancipation of citizens from count rule and entrance into the increasingly powerful Habsburger Empire for a large fee. Consequently, Freiburg remained part of the Habsburger reign and until 1806. Due to the lack of modern fortifications, Freiburg was quickly occupied by French troops in 1677. This in turn led to major changes in the city's outward appearance: The suburbs, a large portion of the city wall and most of the gates of the stronghold were altered according to General Sébastien de Vauban's plans. The Treaty of Rijswijk in 1697 returned Freiburg to the Habsburg reign after 20 years of French occupation. After the Congress of Vienna in 1815, control of Freiburg fell to the Grand Duchy of Baden and after 450 years of Habsburg reign Freiburg was incorporated into Baden. While World War I didn't leave much of a mark on Freiburg, World War II had a significant impact: After devastating attacks by the Royal Air Force on November 27th, 1944 large sections of the city were reduced to ash and rubble. After 1945, reconstruction of the city centre began with consideration of the city's medieval street structure plans, original ground plans and building facades. Today, Freiburg bears the title "Solar Capital" of Germany due to its ecological activity and with nearly 25,000 students it is a bustling university city.

### ☺ Fun Fact:

It is said whoever steps unintentionally into the so-called "Bächle" – a system of small canals branched throughout the city – will marry a "Bobbele" (a Person, born in Freiburg).

## The University and the Faculty of Law

### 550 Years University of Freiburg

In July 2007, the University of Freiburg celebrated its 550-years anniversary. In 1457, Albrecht VI (Albert VI) of Austria (the country of which the city was part of at that time) founded the University of Freiburg, where from the very beginning theology, law and medicine were taught. Students could also study “Artes Liberales”, the precursor of the modern Faculty of Humanities. In 1818 a substantial gift from Grand Duke Ludwig of Baden



Statue of Aristotle in front of the KG I.  
Photo: Mesenholl

ensured the University’s continuing existence. To thank him for this, the University’s name was changed from the Albertina to the Albert-Ludwigs University of Freiburg.

Since the 1880s an enormous surge of development has taken place at the University of Freiburg. Departments differentiated themselves from one another and became more specialized. The University hospital and scientific institutes also founded their own campus to the north of the old city. Freiburg attracted great numbers of students and was no longer characterized by regional student enrolment. When the enormous expansion of the University made new buildings necessary at the end of the 19th century, it was decided that the University should remain in the heart of the city. The site chosen for the new University Library (Universitätsbibliothek) and the Main Building I (Kollegiengebäude I), which were built between 1896 and 1911, was within sight of the oldest university buildings.

-----  
*Comprising approximately ten percent of the city’s population over 25,000 students are currently enrolled at the University. They certainly have a major influence on the lifestyle enjoyed by the 227,000 inhabitants of the city of Freiburg.*  
-----



## The Faculty of Law

The Judicial Faculty (today Faculty of Law) is one of the cornerstones of the University. The Faculty reached its zenith under the auspices of humanism at the beginning of the 16<sup>th</sup> century with Ulrich Zasius (1461-1535), who also authored the “New Town Ordinances“ for Freiburg in 1520. Karl von Rotteck’s (1775-1840) and Karl Theodor Welcker’s (1790-1869) *Staatslexikon* became the catechism for the constitutional movement in the “Pre-March” in the years around 1848 (*Vormärz*). In 1896, with considerable contribution from Max Weber (1864-1920), the Faculty was reshaped via integration of the Economics Departments to create the Faculty of Law and Political Economy.

After the takeover by the National Socialists in the year 1933/34, the Faculty faced turbulent times. Fortunately, cooperation between Walter Eucken (1891-1950), Hans Großmann-Doerth (1894-1944) and Franz Böhm (1895-1977) resulted in a teaching and research community made up of national economists and lawyers. This research community became popularly known as the Freiburg School, and contributed to the construction of the market economy after 1945 based on Ordo-liberal concepts. In addition to Eucken and Böhm, other members of the Faculty such as Erik Wolf (1902-1977) and Constantin von Dietze (1891-1973) became involved in the fight against the “self-proclaimed church”. They assisted the so-called Bonhoeffer Circle (one of Freiburg’s opposition circles) in the creation of a Freiburg memorandum, an important document in the resistance to National Socialism.

In the 1950s, after a rough phase of reconstruction and consolidation, student enrolment increased at which point key figures - Fritz Pringsheim, Gustav Boehmer (1881-1969), Adolf Schönke (1908-1953) and Ernst von Caemmerer (1908-1985) - committed themselves to a major overhaul of the Faculty and the creation of new departments. In 1969, during the course of organizational restructuring at the University, the valued alliance with the economists was dismantled.



## **Faculty Structure**

The institutional structure of the Faculty is based upon existing institutes (previously called seminars). For more history see Rudolf-Werner Dreier's "Albert-Ludwigs-Universität Freiburg im Breisgau", Freiburg, 1. Edition (1991).

## **Faculty of Law Institutes (May 2021)**

(<http://www.jura.uni-freiburg.de/de/institute>)

### **Institute for German and Foreign Civil Procedure Law**

Department 1, Prof. Hoffmann

Department 2, Prof. Bruns

### **Institute of Foreign and International Private Law**

Department 1, Prof. Meier

Department 2, Prof. Merkt

Department 3, Prof. von Hein

### **Institute for the History of Law and Historical Comparative Law**

Roman Department, Prof. Kaiser

German Department, Prof. Schäfer

### **Institute for Criminal Law and Criminal Law Proceedings**

Department 1, Prof. Pawlik

Department 2, dissolved

Department 3, Prof. Perron

### **Institute for Criminology and Economic Criminal Law**

Prof. Hefendehl

### **Institute for Public Law**

Department 1 (European and Public International Law), N.N.

Department 2 (Public International Law and Comparison of Law), Prof. Vöneky

Department 3 (Constitutional Law), N.N.

Department 4 (Administrative Law), Prof. Schoch

Department 5 (Public Law), Prof. Masing

  
**Institute for Commercial, Labour and Social Law**

Department 1 (Commercial Law), Prof. Lieder

Department 2 (Labour Law), Prof. Kriebber

Department 3 (Social Law), Prof. von Koppenfels-Spies

Department 4 (Intellectual Property), Prof. Haedicke

Department 5 (International Commercial Law focussed on East Asia), Prof. Bu

Research Centre for University Law and University Labour Law, Prof. Löwisch/

Prof. Württenberger

**Institute for Media and Information Law**

Department 1 (Civil and Commercial Law, Law of Media and Information) N.N

Department 2 (Public Law, European Information and Infrastructure Law), Prof. Schneider

**Institute for Political Science and Philosophy of Law**

Department 1 (Public Law and Political Science), Prof. Voßkuhle

Department 2 (Philosophy of Law), Prof. Klement

Department 3 (Legal Theory), Prof. Jestaedt

**Max-Planck-Institute for Foreign and International Criminal Law**

Head of the department of Criminology: Prof. van Gelder

Head of the department of Criminal Law: Prof. Hörnle

Head of the department of Public Law: Prof. Poscher

# Map of the University of Freiburg i. Br. (City Center)



- (1) Kollegiengebäude (KG) I
- (2) Kollegiengebäude (KG) II: Faculty of Law
- (5) Cafeteria Rempartstraße
- (6a) Breisacher Tor
- (8) University Library
- (10) The Old University
- (18a) Dean's office (Faculty of Law)
- (21) International Office (Faculty of Law)



## ERASMUS+

Language requirements: B1-Level of German (The language certificate cannot be older than 2 years!)

### Application Procedure

Language requirements: B1-Level of German (The language certificate cannot be older than 2 years!)

#### Step 1:

To officially introduce you to Freiburg University your coordinator at your home university needs to nominate you via Email to [international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de) (Departmental Erasmus Coordinator) and to [europa@zv.uni-freiburg.de](mailto:europa@zv.uni-freiburg.de) (Ulrich Eckelt, Institutional Erasmus Coordinator).

#### Step 2:

As an answer to your nomination, the EU Office of Freiburg University will send you an invitation link to the new online database "Mobility Online" where you need to fill in your personal information for your online application.

At the same time we here at the "Auslandsbüro" of the Law Faculty will provide you with general information about law studies here in Freiburg.

#### Step 3:

For Enrolment (Matriculation) at the University, you must submit:

1. Letter of acceptance (admission notice)
2. Valid personal ID card or passport, your resident registration, and the certificate of free movement (*Freizügigkeitsbescheinigung*)
3. Evidence of health insurance coverage (*Krankenversicherungsbescheinigung*)/EHIC (see under Health Insurance above)
4. Receipt confirming payment of student fees (78 € for ERASMUS students)
5. Application for Matriculation (Short-term studies)
6. 2 passport photographs



Please see also the information leaflet on enrolment for international students ([www.studium.uni-freiburg.de/en/student-services/matriculation](http://www.studium.uni-freiburg.de/en/student-services/matriculation)).

Carrying all the documents listed above with you please go to the Service Center Studium – Studierendensekretariat, Sedanstraße 6, during the times specified in your Letter of Acceptance. Please note that you have to submit these documents in person.

## **ERASMUS+- Accommodation**

### **A few recommendations for your start in Freiburg:**

- Socialize!
- Please take part in our **orientation week** (always taking place the week before lectures and seminars start).
- Join our **buddy program** ([https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/incomings-englisch/buddy-program?set\\_language=en](https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/incomings-englisch/buddy-program?set_language=en)).

### **For Erasmus only:**

To acquire a room in one of the student resident halls you must fill out the appropriate application form in your online registration portal (Mobility Online):

<http://www.housing.uni-freiburg.de/international-students>



**Please note the application deadlines for student resident halls:**

**June 15<sup>th</sup>** (applications for winter semester) and **November 30<sup>th</sup>** (applications for summer semester). Rooms at the student resident halls will be available October 1<sup>st</sup> and April 1<sup>st</sup> respectively, and have to be hired for six months.

In recent years, most of the incoming students have been given a place in a “Wohnheim” (student resident hall). University staff members are doing their best to find accommodation for each and every incoming student. However, the housing situation remains tense in Freiburg, and the International Office recommends that parallel to your application, you should also look for an apartment on the private residential market also (see below p. 17f.).

Accommodation for ERASMUS students is allocated to the International Office together with the local “Studentenwerk”. In general students are notified rather late (mid-August) about whether they have been given a place in a Wohnheim. If you have not been notified by early August, please contact the International Office (see above).

**Learning Agreement:**

Before you begin your studies in Freiburg, we request that you list your selected courses in a Learning Agreement (Online System “Mobility Online”). You are free to choose from any of the courses being offered. Your Learning Agreement must be signed by the International Office (Auslandsbüro) of the Faculty of Law. Please turn it in at the “Auslandsbüro” for the required signature at the latest four weeks before the term starts and we will then send it to your home university.



## LL.M. Students

### Application and Admittance

Only applicants with a degree in law, which is equivalent to the first German state, law examination (*Erstes Juristisches Staatsexamen*) will be accepted for postgraduate studies. Evidence of sufficient German skills must also be provided. Generally speaking, you must pass the “*Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber (DSH)*” with a grade of DSH-2 (formerly min. 600 points) or DSH-3, or with a “*TestDAF-Zertifikat*” (minimum 4 points in each of the four areas tested). Suitable evidence of German skills from other valid sources might be accepted in exceptional cases. (See also: [www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m))

#### Step 1:

Firstly, you need a written confirmation of your supervisor to guide you (full-time professor of the Faculty of Law). The confirmation must be added to your applications forms.

#### Step 2:

Once you have found a supervisor, please complete the admittance application which is at full extend accesible via online (: [www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/ll-m)). Admittance deadlines are: July 15th for the winter term and January 15th for the summer term.

It is highly recommended to get in touch with us at least three months before the application deadline.

#### Step 3:

Finally, in cooperation with the section International Admissions and Services (IAS), the Faculty will make the final decision concerning the admittance for the following semester. In cases of particularly high numbers of applicants, the Faculty reserves the right to accept applicants for the winter term only, meaning that admittance is only possible once a year. Currently, admittance to the LL.M. postgraduate course of studies is possible in both the winter and summer semester.

The Faculty of Law's graduate committee finalises enrolment for the postgraduate studies after the applicant arrives in Freiburg. This decision is exclusively an act of administration and



based on the decision taken by the IAS and the faculty. For this purpose, you will be fully informed at the information event.

Once you have found a postgraduate studies supervisor, you may consult with him/her on questions and concerns that may arise. However, until that point feel free to visit us in the International Office.

**After your arrival in Freiburg:**

1. You must register at the Registration Office of the City of Freiburg (see address below in chapter “*Important addresses*”). Citizens of non-EU countries also have to go to the Immigration Office of the City of Freiburg (*Ausländerbehörde*) and apply for a residency permit.
2. Please provide evidence of **health insurance** coverage from your home country by requesting a certificate from one of the public insurance agencies. Alternatively, you must provide evidence that a German health insurance company will insure you during your studies.
3. The tuition fees of 500 € as well as the social- and administrative fees of 161 € must be paid upon enrolment.

  
**Matriculation requires:**

1. Your letter of acceptance
2. Valid passport with visa for study purposes and/or residency permit and the resident registration
3. Certificate providing evidence of health insurance coverage / EHIC (see Health Insurance in point 2 above)
4. “Studienbuch“ or record of studies with evidence of removal from register of students (only necessary if you have previously studied at a German university)
5. Payment receipt of the mentioned fees
6. Application for Enrolment (Degree seeking)
7. 2 passport photos

Please see also the information leaflet on enrolment for international students ([www.studium.uni-freiburg.de/en/student-services/matriculation](http://www.studium.uni-freiburg.de/en/student-services/matriculation)).

All documents must be submitted in person at the Service Center Studium – Studierendensekretariat, Sedanstraße 6, during the time periods specified in your letter of acceptance (usually mid-September to mid-October).

At the beginning of your study time you will need to request admission at the Faculty of Law directly as well (Werthmannstr. 4, 4<sup>th</sup> floor). For this additional administrative step, you will need the documents listed above as well.

It is not necessary to apply in advance for the attendance of lectures or exams. Details and recommendation can be found on our website.



## Accommodation in Freiburg: LL.M. and Faculty Exchange Students

For LL.M. and Faculty Exchange Students (Universidad Austral, Buenos Aires; Fundação Getulio Vargas, Rio de Janeiro; Universidad de Chile, Santiago de Chile, Tsinghua University, Beijing, Keio University, Tokyo):

Please send the student resident halls application directly to the Studentenwerk Freiburg. Information and application: [www.swfr.de/en/residence/student-residence/information-about-online-application/](http://www.swfr.de/en/residence/student-residence/information-about-online-application/).

(Applications are generally possible between July 15<sup>th</sup> – August 31<sup>st</sup> for winter semester, and January 15<sup>th</sup> – February 28<sup>th</sup> for summer semester)

There is only a limited number of rooms - if you are not given a room in one of the student resident halls, you might find the following information useful:

### Other student dorms:

(Application recommended before January 15<sup>th</sup> /June 15<sup>th</sup> respectively)

- **Alban-Stolz-Haus** (Reinhold-Schneider-Straße 37, Freiburg-Littenweiler, take tram #1) [www.albanstolzhaus.de](http://www.albanstolzhaus.de) (follow the links: Bewerberformulare, Formular für ausländische Studierende)
- **Thomas-Morus-Burse** (Kappler Straße 57, Freiburg-Littenweiler, take tram #1) [www.thomasmorusburse.de](http://www.thomasmorusburse.de)
- **Collegium Sapientiae** (Lorettostraße 24) [www.collegiumsapientiae.de](http://www.collegiumsapientiae.de)
- **Protestant Dormitory** (Falkenbergerstraße 20) [www.esw-freiburg.de](http://www.esw-freiburg.de)

### Private residential market

In case a room does not become available to you or you wish to find your own accommodation, we advise you to look on the private market.



The International Office has set up a **private housing database** with offers from the independent housing market: <http://www.housing.uni-freiburg.de/housing-database/>

Classified **ads for apartments and rooms** in Freiburg may also be found on several websites and in local newspapers:

- [www.wg-gesucht.de](http://www.wg-gesucht.de)
- [www.schnapp.de](http://www.schnapp.de)
- [www.zwischenmiete.de](http://www.zwischenmiete.de)
- [www.freiburg.studenten-wohnung.de](http://www.freiburg.studenten-wohnung.de)
- [www.studenten-wg.de](http://www.studenten-wg.de)
- [www.wg-zimmer.biz](http://www.wg-zimmer.biz)
- [www.deutschland-wg.de](http://www.deutschland-wg.de)
- [www.vierwaen.de](http://www.vierwaen.de)
- [www.studentenwohnungsmarkt.de](http://www.studentenwohnungsmarkt.de)
- [www.schnapp.de](http://www.schnapp.de)
- [www.zypresse.de](http://www.zypresse.de)
- [www.badische-zeitung.de](http://www.badische-zeitung.de)
- <http://www.u-asta.uni-freiburg.de/service/wohnen/>

For a list of all flats and dormitories available from the Studentenwerk please visit [www.swfr.de](http://www.swfr.de).

For a room in a flat-sharing community (Wohngemeinschaft), we recommend that you have a look at ads posted on the many notice boards in the different university buildings called Kollegengebäude in German.

If you do not find a room for your very first few days in Freiburg we can recommend the following Youth Hostels/Backpacker and ERASMATE.com to stay at for the start:

Black Forest Hostel - [www.blackforest-hostel.de](http://www.blackforest-hostel.de)

Jugendherberge Freiburg: [www.jugendherberge-freiburg.de](http://www.jugendherberge-freiburg.de)



## **Language Courses at the Language Teaching College (Sprachlehrinstitut)**

Since most of the Faculty of Law courses are offered in German, we recommend that students already possess a good command of the language before they begin their studies. On our website “How to learn German in Freiburg” you will find extensive information about the possibilities to learn German:

<https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/schluesselinformationen/deutschkurse>

The Language Teaching College (SLI) of the University of Freiburg offers intensive (fee paying) courses during the semester breaks and free language courses for Erasmus during the teaching periods.

### **SLI Courses during Semester Breaks**

The SLI offers different types of intensive German courses in March, August and September and in February or July. For course types and dates as well as deadlines for application please refer to the SLI – website:

[https://www.sli.uni-freiburg.de/german/intensive/intensive?set\\_language=en](https://www.sli.uni-freiburg.de/german/intensive/intensive?set_language=en)

**Please complete the online application on the SLI – website well in advance as courses may be fully booked rather quickly.**

Since the dormitory rooms for Erasmus exchange students are not available until **October 1<sup>st</sup>**, we recommend that you request a room from SLI for the duration of the language course.

### **Courses during the teaching period:**

During the semester, SLI invites Erasmus and faculty exchange students to attend free language and regional studies courses.

**Please note that the SLI also offers a special course on legal German.**

*Important:* Participants must possess **A2 level** language skills according to the Common European Framework of Reference for Languages in order to attend these courses. Those who do not possess this language level will not be permitted to participate in these courses. In those cases, the student may attend SLI courses that are subject to fees.

**Online registration is required for all courses.**

[http://www.sli.uni-freiburg.de/course-catalogue/coursecatalogue?set\\_language=en](http://www.sli.uni-freiburg.de/course-catalogue/coursecatalogue?set_language=en)

Online registration is normally possible on the SLI homepage from mid-September to mid-October for the winter semester and from mid-March to mid-April for the summer semester. Please apply as soon as possible. Applicants will be selected first come first serve. Should all the courses during the semester be fully booked already, we advise you to check on the SLI – website for evening courses.

For the academic year 2021/22 the team of the Summer and Winter University will offer an Online Intensive Language Course (B1/B2). In case you are interested we will be happy to send you the corresponding flyer.

## Academic Information

### Academic Calendar

The academic year in Germany is divided into a winter semester (October 1<sup>st</sup> – March 31<sup>st</sup>) and summer semester (April 1<sup>st</sup> – September 30<sup>th</sup>).

[www.studium.uni-freiburg.de/en/dates-deadlines-events/semester-dates-and-teaching-periods](http://www.studium.uni-freiburg.de/en/dates-deadlines-events/semester-dates-and-teaching-periods)

### Teaching Periods

Semester	Beginning	End
WS 2021/22	Monday, 18. Oktober 2021	Saturday, 12. Februar 2022
SoSe 2022	Monday, 25. April 2022	Saturday, 30. Juli 2022
WS 2022/23	Monday, 17. Oktober 2022	Saturday, 11. Februar 2023
SoSe 2023	Monday, 17. April 2023	Saturday, 22. Juli 2023



## Course Catalogue

The course catalogue will be published two months before the start of each semester. To start planning courses and complete the Learning Agreement in advance (Erasmus students) you may refer to the course catalogue from the previous year. The up-to date course catalogue is available on our website via “Key information” – “Course catalogue”.

You can find **announcements of courses** also on the webpages **/Lehre/** of the institutes/departments of the Law Faculty: <https://www.jura.uni-freiburg.de/de/institute>

Please note remarks regarding course times that accompany all course announcements. For example, c.t. (cum tempore) means that the lecture starts 15 minutes after the given time; s.t. (sine tempore) means that the lecture starts at given time.

### Types of Courses

**Lecture:** In a lecture, the instructor presents the content. Generally speaking, students do not actively participate, although lecturers may at times call for participation. Regular student attendance is not taken. Erasmus students have the option of completing a written or oral exam on lecture content at the end of the semester. It is not necessary to register for a lecture, but if you wish to complete an exam at the end of the semester you must inform the professor at the beginning of the semester.

**Exercise:** Assessment of work in an exercise is based on two achievements: A two to three-hour written exam and a final term paper to be written during the semester break. The final term paper must be in the form of a case study dealing with a variety of legal problems, and is usually around 20-25 pages in length.

**Seminar:** (open for LL.M. students) The aim of the seminars is to perform a deeper analysis of details and problems in particular areas of legal theory and thus involves considerable independent research. Every participant is given a specific subject to work on. The final grade will be based on a 20-30 page term paper and an oral presentation on the same topic. Registration is required. Please note that registration for a seminar may be at the end of the previous term or the start of the term break.



Exercises and “WuV-Kurse” are not open for international students as they address students who have to pass the First State Examination.

Courses offered in the “Schwerpunktbereich” (SPB) focus on specialised fields of law and are open for international students.

### **ECTS Credits (Erasmus students and Faculty Exchange Program, FreeMover)**

You can request our ECTS-summery via E-mail.

### **Exams**

Exams are usually held at the end of each semester or in the very first week of the semester break. The professor decides if the exam will be offered in an oral or written form. Whether students are required to solve a case or answer questions on material dealt with in the seminar is at the professor’s discretion. Please enquire about exam dates at the very beginning of the semester. **On our Orientation Day you will receive more information about courses, exams and course certificates.** Please be aware that for course certifications there is furthermore a lecture performance needed, which is not graded, for example a lecture protocol.

At our Information event you will be provided with valuable Information regarding achieving your ECTS- Credits and study achievements.

### **Credits for LL.M. students**

According to the examination regulation for the LL.M.-programme, LL.M. students do not receive ECTS, but have to pass a number of obligatory exams and obtain a specified number of contact hours per week per semester (“*Semesterwochenstunden-SWS*”). A course of two hours per week provides two contact hours/SWS

### **Important Information for all international students:**

- 1) Please indicate in the exams whether you are ERASMUS or faculty exchange student, FreeMover or LL.M-student! We will send you the corresponding form to hand in with your exam by email in time before exams commence.
- 2) Please bring your own pen and paper and your UNICARD to the written exams.

## Grading

Local Grade	ECTS Grade	% of successful students normally achieving the grade	Definition
13-18	A	10	<u>Excellent</u> : outstanding performance with only minor errors
10-12	B	25	<u>Very Good</u> : above the average standard but with some errors
7-9	C	30	<u>Good</u> : generally sound work with a number of notable errors
5-6	D	25	<u>Satisfactory</u> : fair but with significant shortcomings
4	E	10	<u>Sufficient</u> : performance meets the minimum criteria
1-3	FX	-	<u>Fail</u> : some more work required before the credit can be awarded
0	F	-	<u>Fail</u> : considerable further work is required

**4 points** are necessary for a passing exam grade.

### Exam results

Exam results will be accessible through HISinOne.

### Transcript of Records – Erasmus and exchange programs

At the end of the academic period a certificate will be issued to all Erasmus and faculty exchange students stating all courses attended and examinations completed. In this “Transcript of Records” the student’s performance is listed in a simple and comprehensive manner so that the transcript information is easily transferable and comprehensible to receiving institutions.

**Important:** Before you leave Freiburg please let us know all the exams you have taken to make sure that we can issue a complete Transcript for you.

The Transcript contents:

- Content and type of the attended courses and/or completed exams
- Total ECTS-points
- Examination-grade (national)
- ECTS grade



## Lectures at other Departments

You may hear lectures in other fields than law. If you want to take an exam in this lecture you need to register for the chosen field at the time of your registration in Freiburg. Please check with us first. We will be pleased to help you in that matter.

## Practical Advice

### Start of studies

In order to make you feel prepared before your studies in Freiburg, several events will be offered in the week before the semester starts, which you should necessarily attend. Here you will not only have the opportunity to get information, but also meet other International students and make contact.

It will therefore start with a welcome event for all Incoming Students from the law faculty, followed by a schooling, where you will learn everything along the topic of course- and exam registration and you will be able to get some practice with practical examples. It is important, that you are already fully matriculated at the University Freiburg at this time. Only after that the access information, which you will need for the practical part of the schooling in order to login, will be available to you.

For more exchange among each other, our student assistants will invite you to a nice evening in a relaxed atmosphere.

For ERASMUS+ students there is usually an additional event organized by the International Office. It is also recommended to take part in this, since you will receive important Information about your ERASMUS+ stay.

### Get a Buddy!

The idea of the Faculty of Law Buddy Programme is to integrate you easily as an international student into your new life in Freiburg! By arrival in Freiburg we want you to become familiar with the city and its life in no time at all! Law students of Freiburg University will be happy to assist you on your first steps. Please note that this programme organized by the Faculty of Law should not be mistaken for the University's Buddy-Programme.

If you are interested in taking part in the Buddy Programme just send us an e-mail to [buddy-programm@jura.uni-freiburg.de](mailto:buddy-programm@jura.uni-freiburg.de). We will try and find you a welcoming and friendly student who even may pick you up from the train station at the day of your arrival.



## For more information visit

[https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/incomings-englisch/buddy-program?set\\_language=en](https://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings/incomings-englisch/buddy-program?set_language=en)

## Arriving in Freiburg

**By train:** Intercity Express' (ICE), 'InterCity' (IC), or Regional Express (RE) on the Mannheim/ Karlsruhe and Basel routes (also from Frankfurt Airport).

More information under [www.bahn.de](http://www.bahn.de)

It's about a 5-minute walk from the train station to the main University campus. You may also take the tram to "Stadttheater". Please note: All trams departing from the train station and heading toward the city centre stop at "Stadttheater".

**By plane:** EuroAirport Basel-Mulhouse-Freiburg ([www.euroairport.com](http://www.euroairport.com)). You may take a shuttle bus to Freiburg. This ride takes about 1 hour. Other airports: Zürich, Karlsruhe/Baden-Baden, Straßburg, Stuttgart or Frankfurt.

**By car:** Freiburg is close to the A 5 highway and is easy to get to from Basel, Straßburg or Karlsruhe; take the "Freiburg Mitte" exit.



## Transport in Freiburg

Freiburg is a “bicycle city”. To get around in Freiburg it is usually faster and easier to go by bike than by car. You can buy cheap bicycles at auctions organized by the city of Freiburg, at one of the many bike shops or you may find bikes in the advertising journal called “Zy-  
presse”.

Public transport in Freiburg is also very good. For longer distances within the city you may take the Tram run by the VAG (*Verkehrsbetriebe Freiburg*) and/or the bus for longer ones. Tickets may be purchased either directly at machines located in trams and buses, or at *VAG-Pluspunkt* (Infopoint) located on “Salzstraße”. Payment of your semester fees also automatically entitles you to purchase the reduced “Semesterticket” for 94€ (also available online). For more information, please visit [www.vag-freiburg.de](http://www.vag-freiburg.de).

You may use public transport in Freiburg for free after 7.00 p.m. if you carry your Unica-  
card, a valid photo ID and the “19 o'clock proof” (“19 Uhr-Nachweis”).

## University Library or “UB”

The university library (Universitätsbibliothek), or UB for short (see area map), is the largest scientific library in the region. The UB holds over 3.5 million books and provides students with extensive access to online and electronic media. The UB offers a wide variety of learning and research materials.

### Opening Hours:

Opening hours UB: Monday to Sunday from 7.00 a.m. – 12 p.m. (with your “Unica-  
card”). Last entrance at 11:45 p.m.

For more information on the UB and to search for books in the online catalogue, please visit the UB's website:

<https://www.ub.uni-freiburg.de/>

To check out books at the UB and to use the copy machines at the University, you will need your “Unica-  
card”.



## **The Juridicum (Library of the Law Department)**

The department library (Seminarbibliothek) of the Faculty of Law was founded in 1889 and currently holds over 250,000 volumes and around 700 journals. It is strictly a reference library, meaning the books may not be borrowed. With the reopening of the new University Library in 2015 the Library of the Law Faculty moved out of the KG II and permanently into that new building. It nowadays occupies its second floor, the Juridicum.

## **PC workstations**

The UB offers PC workstations at several locations. PCs are equipped with the regular windows applications and have internet access.

You must sign in by using the available PCs. To do this you will require a valid account from the computer center or *Rechenzentrum* (RZ). The Studentenwerk will automatically send you the account number via e-mail after your matriculation at the University is completed.

## **Unicard**

After you have been accepted to the University of Freiburg you will automatically receive the Unicard which has several functions: It serves as your student identification card, library card and copy and cafeteria card. You may use your EC card to put money on the Unicard. This can be done at machines located in the cafeteria (Mensa), in the UB and in KG III (ground floor next to the university's post office). If you wish to top up your card using cash this may be done at any of the university cafés or cafeterias. You can also use your Unicard in combination with a valid photo ID and the "19 o'clock proof" ("19 Uhr-Nachweis") as a ticket for free public transport in Freiburg after 7.00 p.m.



## **Student Council (Fachschaft)**

It is the Fachschaft's responsibility to represent the interests of law students at faculty level to the best of their ability. Thus every summer semester five law students are elected into the so-called faculty council (a committee consisting of professors, academic personnel, and students) to assist in making decisions which affect the entire faculty.

The Fachschaft also issues a newsletter and maintains an internet forum where current issues can be discussed and debated. The council also offers additional services such as a collection of exams, example term papers and a book exchange where students can buy and sell used books. In the past the Fachschaft's work was typically limited (in contrast to other faculties) to the faculty council representatives. However over many years the so-called "open student council" (offene Fachschaft) has openly welcomed anyone who is interested in participating in the day-to-day work of the Fachschaft or even those who just want to get involved in those projects they find interesting.

For more information please visit:

[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft)

## **Specialised Literature at Rombach Campus**

A large selection of specialised legal literature can be found at the Rombach Campus bookshop located across the Platz der alten Synagoge. The Fachschaft offers a selection of used books. Another inexpensive alternative is to order law books from the dtv-Verlag. The newest editions of legal standard issues are available for lending at the UB.

## **Cafeteria (Mensa)**

The Mensa located on the Rempartstraße (see area map), is the easiest and cheapest way to enjoy a warm lunch or dinner. There is a large selection of dishes including a salad bar and organic and vegetarian options. You can pay using your Unicaard. To see the current menu please visit [www.swfr.de/essen-trinken/speiseplaene](http://www.swfr.de/essen-trinken/speiseplaene).



## **Studentenwerk Freiburg (SWFR)**

The Studentenwerk Freiburg does not only run the Mensa but also offers a wide range of other services such as assisting students in finding jobs and flats and the International Club. The International Club gives students from abroad the chance to meet other students to participate in field trips, regular cultural events and to find a German tandem partner (language exchange partner).

For more information, please visit [http://www.swfr.de\\_](http://www.swfr.de_)

## **Recreational Sports Programme**

You can participate in sporting events and courses offered at the Albert-Ludwig University.

A lot of courses are free of charge such as volleyball, aerobics or swimming. For these courses registration is not necessary. For other courses such as climbing or kayaking a fee must be paid and registration is compulsory. As the number of participants is limited please register online as soon as possible (beginning of October for the winter semester and beginning of April for the summer semester).

For information on course offerings and to sign up: <http://www.hochschulsport.uni-freiburg.de>

E-Mail: [ahs@sport.uni-freiburg.de](mailto:ahs@sport.uni-freiburg.de), Tel. +49 (0)761 203-4513

## **Registration Removal (Exmatrikulation)**

In order to be removed from the register of students you must fill out the form which can be found on this website:

[http://www.studium.uni-freiburg.de/en/student-services/exmatrikulation?set\\_language=en](http://www.studium.uni-freiburg.de/en/student-services/exmatrikulation?set_language=en)

→ “Antragsformular zur Exmatrikulation” (pdf), and return it to the Studierendensekretariat (located Sedanstr. 6).

**Important:** Before submitting this form, you must go to the library and have the form stamped. This stamp certifies that you have no pending fees or library books in your possession.



## Leisure Time / Going out

For information on events and activities such as movies, theatre or concerts, etc., please visit:

[www.fudder.de](http://www.fudder.de)

[www.freiburg.de](http://www.freiburg.de)

[www.isle-of-innisfree.de](http://www.isle-of-innisfree.de)

[www.crash-musikkeller.de](http://www.crash-musikkeller.de)

[www.ewerk-freiburg.de](http://www.ewerk-freiburg.de)

[www.elpi-freiburg.de](http://www.elpi-freiburg.de)

[www.jazzhaus.de](http://www.jazzhaus.de)

[www.waldsee-freiburg.de](http://www.waldsee-freiburg.de)

[www.theater.freiburg.de](http://www.theater.freiburg.de)

[www.wallgraben-theater.com](http://www.wallgraben-theater.com)

[www.freiburg-im-netz.de](http://www.freiburg-im-netz.de)

[www.zmf.de](http://www.zmf.de)

Recommendations for bars, clubs, restaurants and much more can be found in the information brochure for first semester students created by the Faculty of Law's student council or Stura ([www.stura.uni-freiburg.de](http://www.stura.uni-freiburg.de)) as well as "Erasmus Freiburg" via Facebook.



## Tourist Information

Freiburg is surrounded by a variety of different landscapes that are among the most beautiful in Germany. To the west unfolds the Kaiserstuhl which is famous for its excellent wines and fruits. It is also one of the most popular areas to go hiking and walking and to visit one of the many “Strauße” (small family-owned restaurants or cafés which open only seasonally). Between the Kaiserstuhl and Alsace, France, is Breisach one of the oldest and most significant cities in the Breisgau area and definitely worth a visit. To the south the Breisgau joins up with the Markgräflerland. Here one is lured by beautiful villages such as Staufen and Sulzburg and mesmerized by the picturesque ambience of castles and vineyards.

It should also be noted that Freiburg lies at the foot of the Black Forest, the highest low-mountain range in Germany. Numerous recreational and leisure activities such as hiking, climbing, mountain biking or skiing, make the Black Forest a very popular destination. The efficient public transport system also makes access to these activities quick and easy. There are also plenty of field trips destinations in Freiburg’s immediate surroundings. For example, Freiburg’s landmark mountain the Schauinsland. To explore the Schauinsland take the cable car (Schauinslandbahn) up the mountain and visit the “Schaubergwerk”, a former mine that has been converted into a tourist attraction.

Freiburg lies in what is known as the “Dreiländereck”, or the three-corner country, where Germany, France and Switzerland meet. Freiburg’s location thus makes trips to Alsace or northern Switzerland an ideal way to spend a day. Alsace draws tourists in with its charming little towns, fine wines and cheeses and cultural treasures such as the Isenheimer altar in Colmar. Basel, Switzerland is an especially beautiful city located at Freiburg’s doorstep. The city entices tourists with culture and the charm of Swiss composure. However be aware Switzerland can be expensive!

Coming to an end: Those of you who wish to see something other than the University and Freiburg at the weekend will be spoilt for choice!

Further information: [www.freiburg.de](http://www.freiburg.de), [www.tourismtrirhena.com](http://www.tourismtrirhena.com), <https://visit.freiburg.de/>



## Important addresses

### **International Office, Faculty of Law**

**(Auslandsbüro** der Rechtswissenschaftlichen Fakultät)

Susanne Hofmann (ERASMUS+; Free Mover)

Simone Bemmann, Ass.iur. (LL.M., EUCOR-Master)

Charlotte Willmann, M.A. (Faculty exchange, UConn, Double Master)

Erbprinzenstr. 17a

79085 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 203-2185

Fax: +49 (0) 761 203-5524

E-Mail: [international@jura.uni-freiburg.de](mailto:international@jura.uni-freiburg.de)

[www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/kontakt](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/kontakt)

[www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/internationales/incomings)

### Office hours:

Susanne Hofmann: Mon and Wed 10-12

Simone Bemmann: Thu 10-12

Charlotte Willmann: Fri 10-12

### **Faculty of Law (Rechtswissenschaftliche Fakultät)**

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg,

Dekanat der Rechtswissenschaftlichen Fakultät

Werthmannstr. 4

D - 79085 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 203-2145

+49 (0) 761 203-2139

Fax: +49 (0) 761 203-2137

E-Mail: [dekanat@jura.uni-freiburg.de](mailto:dekanat@jura.uni-freiburg.de)

[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/dekanat](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/dekanat)



### **Academic Advising (Studienfachberatung):**

Studienfachberatung der Rechtswissenschaftlichen Fakultät,

Bertoldstraße 17

Raum 212a (Alte Uni/Old university building)

D-79085 Freiburg

Phone: +49 (0)761 203 - 9015, -2143 or - 2296 (Mon to Fri)

E-Mail: [studienberatung@jura.uni-freiburg.de](mailto:studienberatung@jura.uni-freiburg.de)

[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/studienfachberatung](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/studienfachberatung)

### **Student Council (Fachschaft Jura)**

Werthmannstr. 4

79085 Freiburg

Tel: +49 (0) 761 203-2136

Email: [fachschaft@jura.uni-freiburg.de](mailto:fachschaft@jura.uni-freiburg.de)

[www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft](http://www.jura.uni-freiburg.de/de/einrichtungen/fachschaft/fachschaft)

### **Sprachlehrinstitut der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg (SLI)**

Universitätsstr. 5, 79098 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 203-3224 (Sekretariat, general information)

Tel.: +49 (0) 761 203-3271 (specific information)

Fax: +49 (0) 761 203-3516

E-Mail: [info@sli.uni-freiburg.de](mailto:info@sli.uni-freiburg.de)

[www.sli.uni-freiburg.de](http://www.sli.uni-freiburg.de)



### **Studierendenwerk Freiburg (SWFR)**

Basler Str. 2, 79100 Freiburg

Tel.: +49 (0) 761 2101-200

Fax: +49 (0) 761 2101-303

[swfr@studentenwerk.uni-freiburg.de](mailto:swfr@studentenwerk.uni-freiburg.de)

[www.swfr.de](http://www.swfr.de)

### **City of Freiburg (Stadt Freiburg)**

Bürgeramt

Fehrenbachallee 12

79106 Freiburg

E-Mail: [buergeramt@stadt.freiburg.de](mailto:buergeramt@stadt.freiburg.de)

[www.freiburg.de/pb/,Lde/205348.html?amtsID=1046045](http://www.freiburg.de/pb/,Lde/205348.html?amtsID=1046045)

### **ERASMUS (*EU office*)**

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Erasmus-Studium-Team, Erasmus/LLP Appointee: Responsible for all questions related to application and enrolment at the University of Freiburg)

Service Center Studium

Sedanstraße 6, Zimmer 02024 (Street left to the city theatre)

Tel.: +49 (0) 761 203-4269

Fax: +49 (0) 761 203-9084

[www.studium.uni-freiburg.de/de/beratung/austausch/erasmus](http://www.studium.uni-freiburg.de/de/beratung/austausch/erasmus)

Erasmus-Code: D FREIBUR01